



AMT SBLATT

für Amstetten . Bräunisheim . Hofstett-Emerbuch . Reutti . Schalkstetten . Stubersheim

Ausgabe 16 · Donnerstag, 17. April 2025

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

23.04.2025 Gelber Sack
(wegen Feiertag einen Tag später)

Vorankündigung:

Einladung Seniorennachmittag
Freitag, 09. Mai 2025 ab 14.30 Uhr
(Einlass ab 14.00 Uhr)



Kinder unterm Regenbogen

Herzliche Einladung zum ökumenischen

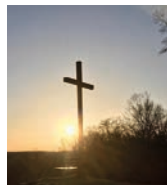
Kinderkreuzweg

für alle Kinder
von 3-10 Jahren und ihre begleitenden
(Groß-) Eltern und Geschwister

am Karfreitag, 18.04.

um 10.30 Uhr Betreuung bis 12 Uhr

im Gemeindehaus/Pfarrheim
St. Joseph in Westerstetten



Jesus hat einen besonders steinigen, schweren Weg zu gehen.
Den Weg ans Kreuz. Den Kreuzweg.
Am Karfreitag möchten wir an Jesus und seinen schweren Weg denken
und ihn ein Stück weit in Gedanken und Gefühlen begleiten.
Dankbar können wir erahnen: Jesus stirbt, damit er ewig leben kann
und damit auch wir ewig leben können. (Joh 14,19)



Ökumenische Osternacht-Feier

am Lonetopf, Urspring

Ostersonntag, **5:30** Uhr



mit anschließendem
Frühstück



Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen
allen ein schönes Osterfest!

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:**

Notfallpraxis im Bundeswehrkrankenhaus Ulm

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**Montag bis Freitag 18 - 8 Uhr****Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr**

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer 116 117 an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen.

In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Kinder-Notfallpraxis

Die Kinder-Notfallpraxis ist für die Gebiete Stadt Ulm, den Alb-Donaukreis, sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 19.00-21.30 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9.00-20.30 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Rufnummern der fachärztlichen Notfalldienste:

Augenärzte 01801 9293-50

Kinderärzte 01801 9293-43

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:**Notfallpraxis im Klinikum Heidenheim**

Tel. 07321 480050

Zahnärztlicher Notdienst:

Notfalldienstnummer 01801-116 116

Die landesweit einheitliche Telefonnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg wurde angepasst.

Die neue Notfalldienstnummer lautet: **01801-116 116**. Mit der Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur bekommt der Anrufende die für ihn zuständigen diensthabenden Praxen angesagt.

Für Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz fallen Kosten in Höhe von 0,039 Euro/Minute an.

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall)	110
Notarzt/Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizeiposten Amstetten	07331 71570
Polizeidirektion Ulm	0731 188-0
Krankentransport (Geislingen)	07331 19222
Helfensteinklinik Geislingen	07331 23-0
Energieversorgung Filstal (Störungsdienst)	07161 77677
Alb-Elektrizitätswerk (Störungsdienst)	07331 209-777
Zweckverband Wasserversorgung Ostalb	0172 7327020

SOZIALE DIENSTE**Sozialstation Ulmer Alb**

Amstetten, Tel. 07331 7159708

Bürozeiten: Donnerstags 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Hospizverein Eleison Ulmer Alb e.V

Wir begleiten Sie bei schwerer Krankheit und in Ihren letzten Tagen. Außerdem sind wir gerne für Sie da um zu beraten und zur Begleitung in Trauerzeiten.

Unser Angebot steht kostenfrei allen Menschen unabhängig ihrer Religion und Herkunft zur Verfügung.

Wir bieten Sprechzeiten jeden 1. und 3. Donnerstag von 16.00-18.00 Uhr nach Vereinbarung an.

Tel. 01522 21800-11 oder Tel. 01522 2180-111

Hospizverein Eleison,

Am Bahnhof 1, 89173 Lonsee Urspring

www.hospizverein-eleison.de**Nachbarschaftshilfe Amstetten**

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...

Menschen helfen Menschen

Doris Urnauer, Tel. 0170 5916732

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,

Schillerstraße 30 (Gebäude B), 89077 Ulm

Mi. – Fr. Esther Blaum

Telefon 0731 185-4505

E-Mail: esther.blaum@alb-donau-kreis.de**Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle**

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen

und ihre Angehörigen im Alb-Donau-Kreis

Mühlweg 8 (Gemeindepsychiatrisches Zentrum Ehingen) 89 584 Ehingen

Tel.: 07391 – 703147

E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.deHomepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de**Sprechzeiten:**

Nach telefonischer Terminvereinbarung

Telefonisch sind wir jederzeit für Sie erreichbar

(Anrufbeantworter). Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit einer Wiederholung.

Wir rufen Sie zurück!

Redaktionsschluss Amstetten

Dienstag, 8.00 UhrE-Mail: info@amstetten.de

RATHAUS AMSTETTEN

Bürgermeister – Sprechstunde

Nach Vereinbarung, Telefon 07331/3006-0

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 – 16.00 Uhr

Kontakte

Bürgermeister Johannes Raab
johannes.raab@amstetten.de 07331/3006-12

Vorzimmer
Frau Egin
ebru.egin@amstetten.de 07331/3006-12

Haupt- und Personalamt
Herr Holl (Leitung)
adrian.holl@amstetten.de 07331/3006-16

Kindergartenverwaltung
Frau Ruß
Susanne.russ@amstetten.de 07331/3006-62

Bürgerbüro
Frau Demuth
britta.demuth@amstetten.de 07331/3006-17
Frau Grauer
melanie.grauer@amstetten.de 07331/3006-18

Standesamt
Frau Mast
ulrike.mast@amstetten.de 07331/3006-13

Finanzwesen
Frau Essig (Leitung)
natalie.essig@amstetten.de 07331/3006-90

Gemeindekasse
Frau Heuschkel
susanne.heuschkel@amstetten.de 07331/3006-92
Frau Peters
miriam.peters@amstetten.de 07331/3006-40

Steuern/Abgaben
Frau Weidinger
diana.weidinger@amstetten.de 07331/3006-91

Ortsbauamt
Herr Werner (Leitung)
manfred.werner@amstetten.de 07331/3006-60
Frau Friß
antje.friess@amstetten.de 07331/3006-61
Frau Engmann
daniela.engmann@amstetten.de 07331/3006-61

Flüchtlingsbetreuung
Frau Walter
gisela.walter@amstetten.de 07331/3006-41

Bücherei
Frau Schneider
iris.schneider@amstetten.de 07331/3006-33
Frau Rück
christina.rueck@amstetten.de 07331/3006-33

IMPRESSUM

IMP

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten
Tel. 07331 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,
89160 Dornstadt, Tel. 07348 9876-0,
E-Mail: verlag@zipperlen.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN 

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Amstetten wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 im Bürgermeisteramt Amstetten, Bürgerbüro, Lonetalstraße 19, 73340 Amstetten zu folgenden Öffnungszeiten Montag bis Freitag zwischen 8:30-12:00 Uhr und Montagnachmittag zwischen 14:30-18:00 Uhr



und Donnerstagnachmittag zwischen 14:00-16:00 Uhr für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgeeignet möglich. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deut-

schen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E. Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:
„Anlage
(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Müns-ter, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannweiler, Deizisau, Denknendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)

5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen			gröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal
6	Göppingen	Landkreis Göppingen			Landkreis Heidenheim
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach	13	Aalen – Heidenheim	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stöttlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört Stadtkreis Karlsruhe
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz	14	Karlsruhe-Stadt	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linxheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim	15	Karlsruhe-Land	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt Stadtkreis Heidelberg
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudena, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot	16	Rastatt	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Hedesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim
11	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall	17	Heidelberg	Stadtkreis Mannheim Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis
12	Backnang – Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Ober-	18	Mannheim	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen
			19	Odenwald – Tauber	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel
			20	Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen Stadtkreis Pforzheim Enzkreis
			21	Bruchsal – Schwetzingen	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt Stadtkreis Freiburg im Breisgau Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
			22	Pforzheim	
			23	Calw	
			24	Freiburg	

- die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
- 25 Lörrach – Müllheim Landkreis Lörrach
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
- 26 Emmendingen – Lahr Landkreis Emmendingen
Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
- 27 Offenburg Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
- 28 Rottweil – Tuttlingen Landkreis Rottweil
- 29 Schwarzwald-Baar Landkreis Tuttlingen
Schwarzwald-Baar-Kreis
Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
- 30 Konstanz Landkreis Konstanz
- 31 Waldshut Landkreis Waldshut
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
die Gemeinden Breitenau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
- 32 Reutlingen Landkreis Reutlingen
- 33 Tübingen Landkreis Tübingen
Vom Zollernalbkreis
die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
- 34 Ulm Stadtkreis Ulm
Alb-Donau-Kreis
- 35 Biberach Landkreis Biberach
Vom Landkreis Ravensburg
- 36 Bodensee die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
Bodenseekreis
Vom Landkreis Sigmaringen
die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
- 37 Ravensburg Vom Landkreis Ravensburg
die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg,
- Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmstadt, Wolfegg, Wolpertswende
- 38 Zollernalb – Sigmaringen Vom Landkreis Sigmaringen
die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt
- Vom Zollernalbkreis
die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der ausgleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweitstimmwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung**Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes****Zu Nummer 1**

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate.

Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweistimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN**Fundsache**

Am Mittwoch, 09. April 2025 wurde ein einzelner Schlüssel auf Höhe Brühlweg 3 in Amstetten-Dorf gefunden.

Jagdgenossenschaft Hofstett-Emerbuch

Der Landfrauenverein Hofstett-Emerbuch hat angeboten, dass Interessierte der Jagdgenossenschaft Hofstett-Emerbuch sich bei ihrem Jahresausflug beteiligen können. Vielen Dank für dieses Angebot!

Der Ausflug findet vom 24. bis 25. Mai 2025 statt und führt die Reisegruppe ins wunderschöne Breisgau nach Freiburg. In Freiburg mit seiner historischen Altstadt, den Bächle und dem Münster findet die Übernachtung im Hotel Vienna House Easy by Wyndham Freiburg statt.

Am Samstag Nachmittag geht es nach Bischoffingen zum Weingut Schmidt zu einer Weinprobe mit einem deftigen Vesper.

Am Sonntag Vormittag geht die Fahrt zu Freiburgs Hausberg, dem Schauinsland. Nach einer Zeit zur freien Verfügung führt der Weg weiter an den Titisee. Dort ist im Restaurant „Bergsee“ reserviert. Im Anschluss findet noch eine Schiffsrundfahrt auf dem See statt.

Die Rückfahrt erfolgt über Sigmaringen, Riedlingen nach Hofstett-Emerbuch.

Grundpreise

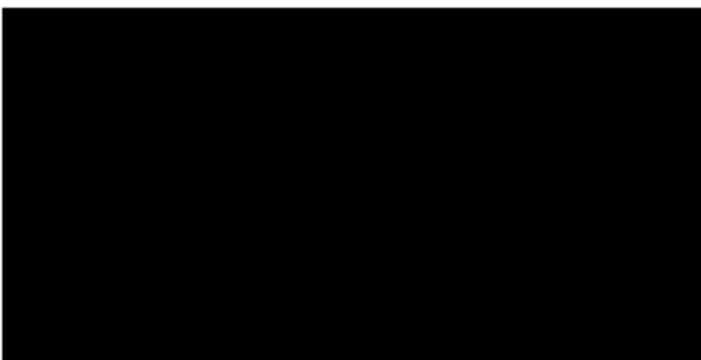
Busfahrt + 1xÜbernachtung mit Frühstücksbuffet + 1xRundfahrt auf dem Titisee (ca. 25 Minuten) 249 €. Aufpreis für ein Einzelzimmer 90 €.

Gondelfahrt für Erwachsene 14 €, für Senioren + Studenten 13 €

Nähere Infos und Anmeldung beim Vorsitzenden Hansjörg Frank unter 07336/921432 (bitte auf AB Nachricht hinterlassen) oder auf Handy 0157 51647237 (bitte Nachricht auf Mailbox hinterlassen oder über WhatsApp).

Anmeldung bis spätestens Sonntag 20. April 2025!!!

gez. Hansjörg Frank, Vorsitzender

GLÜCKWÜNSCHE

STANDESAMT**Sterbefall**

29.03.2025 Karl Matthäus Ilg
Industriestraße 43, Amstetten

07.04.2025 Marta Dora Helga Kirchner,
geb. Rauschenberg
Industriestraße 43, Amstetten

Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme!

Diamantene Hochzeit

23.04.2025 Brunhilde Erika und
Jürgen Carl Peylo

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSTEILE**Ortschaftsratsitzung Hofstett-Emerbuch**

Am Dienstag, den 22.04.2025 findet um 19.30 Uhr im Rathaus in Hofstett-Emerbuch eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Tagesordnung:

1. Friedhofsplan
2. Baumpflanzung in Hofstett bzgl. Jubiläum
3. Sitzgarnitur im Rot
4. Website Amstetten, Rubrik Ortsteil Hofstett
5. Bekanntgaben, Verschiedenes
6. Bürgerfragen

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Gez. Klaus Kustermann
Ortsvorsteher

Dorfputzete in Schalkstetten

Am Samstag, 5. April versammelten sich rund 40 engagierte Helfer, darunter auch viele Kinder, am Schalkstetter Rathaus um an der Dorfputzete mitzuhelfen.



Bei herrlichem Frühlingswetter marschierten die Gruppen mit Müllsäcken und Greifzangen ausgerüstet los um den Müll auf der Gemarkung einzusammeln.

In diesem Jahr wurden wieder einige Müllsäcke gefüllt. Neben einem alten Röhrenfernseher der im Wald aufgefunden wurde, ist auch ein Autoschlüssel gefunden worden, der glücklicherweise bereits seinem rechtmäßigen Besitzer zurückgegeben werden konnte.

Außerdem stand an diesem Tag auch der Dorfteich auf dem Programm, den man mit viel Einsatz auf Vordermann gebracht hat. Zudem bekam auch das Zügle für den Kinderfestumzug einen neuen Anstrich. Nach getaner Arbeit wartete ein leckeres Vesper und Getränke auf die fleißigen Helfer.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die an diesem Tag mit angepackt haben. Ein herzlicher Dank geht auch an die Gemeinde für das Bereitstellen der Ausrüstung und der Verpflegung.

Die Dorfputzete war mal wieder ein voller Erfolg und ein gutes Beispiel für eine tolle Dorfgemeinschaft.

Ortsvorsteher
Manfred Eberhardt

FREIWILLIGE FEUERWEHR**FEUERWEHRKAPELLE
AMSTETTEN****Frühjahreskonzert der Feuerwehrkapelle**

Das Frühjahreskonzert der Feuerwehrkapelle findet dieses Jahr am **Samstag, den 17. Mai** statt. Anders als in den letzten Jahren wird das Konzert dieses Mal in der **Aurainhalle** stattfinden.

Eine bunte Auswahl an Musikstücken wartet auf die Zuhörer und eine Premiere. Dies ist das erste Konzert unter der Leitung des neuen Dirigenten: Lukas Karle.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und der Eintritt ist wie immer frei.

Na, neugierig geworden? Dann den Termin in den Kalender eintragen und vorbeikommen.

Auf Ihren Besuch freut sich die Feuerwehrkapelle Amstetten. Zuvor aber erstmal allen Gönnern, Mitgliedern und Freunden der FWK schöne Ostern.

Feuerwehrkapelle Amstetten

17.05.2025 - 19:30 Uhr

**Zu konzertanter & volkstümlicher
Unterhaltungsmusik möchten wir
Sie herzlich einladen !**



Feuerwehrkapelle Amstetten
Unter der neuen Leitung von
Lukas Karle

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt !

**Eintritt
frei !**

17.05.2025 Aurainhalle Amstetten - Einlass ab 18:30 Uhr

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.fwk-amstetten.de



SCHULE

GEMEINSCHAFTSSCHULE LONETAL**Mitmachen Ehrensache**

Am Mittwoch, 02. April fand im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis die offizielle Scheckübergabe der Fördermittel statt.

Bereits im Dezember vergangenen Jahres haben sich viele Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Lonetal bereiterklärt einen Tag bei einem Arbeitgeber ihrer Wahl zu arbeiten. Der Erlös wurde für einen guten Zweck gespendet.

Sowohl die Schulsozialarbeiterin, Frau Will, am Standort in Amstetten, als auch die Schulsozialarbeiterin, Frau Lang, beantragten Fördergelder für verschiedene Projekte.

Beide Anträge wurden bewilligt. Bei der offiziellen Scheckübergabe stellten Frau Will und Frau Lang gemeinsam mit dem stellvertretenden Schulleiter, Herr Schatz, die beantragten Projekte vor.



Für den Standort in Amstetten wurde ein Trommelworkshop beantragt, der im Herbst stattfinden wird. Dieser fand bereits vergangenes Jahr statt. Die Schülerinnen und Schüler ließen sich von den Rhythmen der afrikanischen Klänge und auch der begeisterungsfähigen Persönlichkeit des Trommlers in den Bann ziehen.

Für den Standort in Lonsee wurden Spielmaterialien für den Pausenhof beantragt. Da die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-7 die Mittagspausen größtenteils im Schulgelände verbringen ist es wichtig, dass sie Möglichkeit haben, sich im Pausenhof auszutoben und gemeinsam Spiele zu spielen.

In der Ansprache des Landrates, Herr Scheffold, bedankte er sich bei den einzelnen Betrieben und hob besonders die Unterstützung der Sparkasse Ulm, sowie der Firma Liebherr hervor.

Nach der Scheckübergabe und einem gemeinsamen Gruppenfoto konnte man noch die Zeit nutzen, um mit Menschen aus verschiedenen Berufsfeldern ins Gespräch zu kommen.

Mitmachen Ehrensache ist die größte regelmäßig stattfindende Bildungs- und Beteiligungsaktion für Jugendliche in Baden-Württemberg und wird von den Schülerinnen und Schülern ab Klasse 7 auch jedes Jahr tatkräftig unterstützt.

Ein Schüler der 7. Klasse fasst die Aktion treffend zusammen: „man arbeitet in einem Beruf den man näher kennenlernen will, hat dafür schulfrei und das Geld, dass man verdient, wird für einen guten Zweck gespendet. Zur Belohnung werden alle dann noch ins Kino eingeladen.“

Tanja Lang
(Schulsozialarbeiterin)



LANDRATSAMT, BEHÖRDEN

Freie Plätze:**Spannende Abenteuer beim „Wald Erleben“-Programm**

Die Natur erwacht – und mit dem „Wald Erleben“-Programm geht es wieder auf Entdeckungsreise in die Wälder im Alb-Donau-Kreis und rund um Ulm. Für verschiedene Veranstaltungen des „Wald Erleben“-Programms im Frühjahr und Frühsommer sind noch freie Plätze verfügbar:

Wie ein Jäger auf die Pirsch gehen – das können Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene am Sonntag, den 4. Mai 2025, in Griesingen. Gemeinsam mit Waldpädagoge Alex Rothenbacher entdecken sie zahlreiche Tiere, die im Wald leben. Die ganz kleinen Tierchen werden vorsichtig mit Becherlupengläsern eingefangen und beobachtet. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Ende der Waldstraße bei der Waldkapelle.

Wer lernen möchte, verschiedene Baumarten zu bestimmen, kann am Sonntag, den 11. Mai 2025, oder am Samstag, den 7. Juni 2025, an einem Fotoworkshop teilnehmen. Dieser richtet sich an Kinder ab acht Jahren und Erwachsene. Wendelin Traub zeigt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, was für die unterschiedlichen Bäume charakteristisch ist. Die Fotografie hilft dabei, auf die Details zu achten. Treffpunkt ist jeweils um 11:00 Uhr am Wanderparkplatz Maienwald nahe Söflingen. Aus den Aufnahmen wird zur Erinnerung ein Foto-Lexikon erstellt. Die Kosten betragen 30 Euro pro Person für Druck und Heftung des Lexikons.

Ein Abenteuer für Erwachsene bietet Waldpädagoge Alex Rothenbacher an: Bei „24 Stunden Outdoor im Frühling“ verbringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zeit von Samstag, den 24. Mai 2025, um 11:00 Uhr bis Sonntag, den 25. Mai 2025, um 11:00 Uhr unter freiem Himmel. Treffpunkt ist das Infozentrum des Biosphärengebiets in Lauterach. Von dort geht es durch Wälder und Wiesen zu einem schönen Lagerplatz, wo über dem Feuer gekocht wird.

Die Nacht verbringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Schlafsack im Tausend-Sterne-Hotel. Die Kosten betragen 95 Euro inklusive Vollverpflegung.

Der Wald ist nicht nur ein Erholungsort und Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Er ist auch ein offenes Geschichtsbuch: Gemeinsam mit Förster Magnus Daferner können Kinder ab acht Jahren und Erwachsene im Ehinger Stadtwald die Spuren unserer Vorfahren erkennen und deuten lernen. Am Sonntag, den 25. Mai 2025, machen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung einen geschichtlichen Spaziergang von den Kelten bis zur Gegenwart. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr in Ehingen-Altsteußlingen auf dem Waldparkplatz nördlich der Stoffelbergkapelle.

Im wilden Wald bei Lauterach – unter diesem Motto steht das Pfingst-Camp für Kinder und Jugendliche von sieben bis 14 Jahren. Von Montag, den 16. Juni 2025, bis Freitag, den 20. Juni 2025, täglich 8:00 bis 17:00 Uhr, erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Abenteuer im Waldlager. Treffpunkt mit Waldpädagoge Alex Rothenbacher ist jeden Tag das Infozentrum des Biosphärengebiets Schwäbische Alb bei Lauterach. Die Kosten betragen 220 Euro pro Kind inklusive Vollverpflegung.

Das Abendessen auf dem Lagerfeuer kochen und anschließend unter freiem Himmel übernachten – egal, bei welcher Witterung? Dieses Abenteuer können Kinder ab sieben Jahren und Erwachsene am Samstag, den 28. Juni 2025, mit Waldpädagoge Alex Rothenbacher erleben. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr an der Lautertalhalle in Lauterach. Die Kosten betragen 40 Euro für Erwachsene, 20 Euro für Kinder oder 95 Euro pro Familie. Zusätzlich 13 Euro pro Person für die Verpflegung.

Wie man ohne Feuerzeug und Streichhölzer ein Feuer entfacht, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung „Funken schlagen“ am Sonntag, den 13. Juli 2025, von 14 bis 18 Uhr. Diese eignet sich für Kinder ab sieben Jahren und Erwachsene. Treffpunkt ist am Infozentrum des Biosphärengebiets in Schelklingen-Hütten.

„Komm Oma, komm Opa, wir gehen in den Wald“ – unter diesem Motto begeben sich Kinder ab sechs Jahren und ihre Großeltern am Freitag, den 18. Juli 2025 in den Wald bei Ulm. Auf gut zugänglichen Waldwegen führt Försterin Anngritt Scheuter die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu jungen und alten Bäumen. Spaß und Bewegung für die Kleinen kommen dabei nicht zu kurz. Treffpunkt ist um 14:30 Uhr am Wanderparkplatz Roter Berg, nahe der Schönstatt-Kapelle.

Anmeldung und Teilnahmeentgelt

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und zum Teilnahmeentgelt sind in der „Wald Erleben“-Broschüre sowie auf der Webseite www.alb-donau-kreis.de/walderleben zu finden. Anmeldungen sind ebenfalls online möglich.

Aufstand, Freiheit, Widerstand: Zwei Veranstaltungen erinnern an den Deutschen Bauernkrieg vor 500 Jahren

Im Frühjahr 1525 formulierten aufständische Bauern in Memmingen ihre Forderungen in den berühmten „Zwölf Artikeln“ – ein Dokument, das als Meilenstein in der frühen Geschichte der Menschen- und Freiheitsrechte gilt. Aus diesem Anlass widmet der Alb-Donau-Kreis dem Thema Bauernkrieg zwei besondere Veranstaltungen: ein Konzert des Ulmer Scherer-Ensembles und ein Schauspiel mit dem Theater Lindenhof.

Konzert am 4. Mai 2025, 19:00 Uhr, Spiegelsaal Obermarchtal:

„das wir frey seyen und woellen sein“. Musik zum Bauernkrieg.“

Das Ulmer Scherer-Ensemble lädt zu einer musikalischen Zeitreise in die Epoche der Reformation und des Bauernkriegs ein.

Unter dem Titel „das wir frey seyen und woellen sein“ erklingt Musik, die von Aufbruch, Hoffnung und Widerstand erzählt. Im Mittelpunkt des Konzerts stehen Lieder und Kompositionen aus dem frühen 16. Jahrhundert – ergänzt durch Werke der Romantik sowie ein eigens beauftragtes zeitgenössisches Stück.

Zu hören sind unter anderem Werke von Johannes Brahms, Martin Luther, Thomas Müntzer, Ludwig Senfl und weiteren Komponistinnen und Komponisten. Die Bandbreite reicht von geistlicher Musik über selten gehörte Raritäten bis hin zu überraschenden, teils derben Klängen – klug eingebettet in spannende Moderationen, die die historischen und regionalen Hintergründe lebendig machen.

Das Scherer-Ensemble musiziert in der Besetzung Anja Stegmann (Sopran), Markus Sontheimer (Altus), Jounge-Woon Lee, Andreas Weil, Alexander Schröder (Tenor), Emanuel Pichler, Michael Burow-Geier (Bass), Thomas Müller (Bariton, Moderation, Leitung).

Karten für das Konzert gibt es ab sofort im Vorverkauf für 10 Euro (Abendkasse: 15 Euro) im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, **Haus des Landkreises**, Schillerstraße 30, 89077 Ulm, in der **Dienststelle Ehingen**, Hauptstraße 41, 89584 Ehingen sowie im Rathaus Obermarchtal, Hauptstraße 21, 89611 Obermarchtal.

Theaterstück am 31. Mai 2025, 20:00 Uhr, Lindenhalle Ehingen:

„Wenn nicht heut, wann dann!“

Das Theater Lindenhof bringt ein Stück zur Geschichte des Bauernkriegs auf die Bühne. Im Mittelpunkt stehen die berühmten „Zwölf Artikel“ – Forderungen der Bauern nach Mitbestimmung, Gerechtigkeit und Freiheit. Das Stück erzählt von der Hoffnung auf gesellschaftlichen Wandel, vom Mut der Unterdrückten – aber auch von der brutalen Niederschlagung des Aufstands durch adelige und kirchliche Machthaber.

„Wenn nicht heut, wann dann!“ ist ein Stück über soziale Ungleichheit, Macht und Widerstand – mit starken Szenen, Musik, Sprechgesängen und eindringlichen Bildern. Die Inszenierung schlägt eine Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart, indem sie die historischen Ereignisse mit aktuellen Fragen nach Gerechtigkeit, Teilhabe und sozialem Zusammenhalt verbindet.

Den Text des Theaterstückes verfasste Franz Xaver Ott. Es wirken mit Berthold Biesinger, Ulf Deutscher, Hannah Im Hof, Rino Hosennen, Bernhard Hurm, Martin Olbertz, Paulina Pawlik, Johannes Schleker, Linda Schleppe und Luca Zahn – sowie Dieter Nelle (Regie), Gesine Mahr (Bühne), Katharina Müller (Kostüme) und Julia Klomfass (Musik).

Karten für das Theaterstück gibt es ab sofort im Vorverkauf für 20 Euro (Abendkasse: 25 Euro) im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, **Haus des Landkreises**, Schillerstraße 30, 89077 Ulm sowie in der **Dienststelle Ehingen**, Hauptstraße 41, 89584 Ehingen

Veranstalter des Konzertes sowie des Theaterstückes ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Gefördert werden beide Veranstaltungen von der „Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur e. V.“.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde AMSTETTEN

Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Römer 5,8



Unsere Gottesdienste**Donnerstag 17.04. Gründonnerstag**

20.00 Uhr Passionsandacht Friedenskirche Bahnhof (Pfarrer i.A. Frederik Seeger und Jugendreferent Jan Edler) mit Feier des Heiligen Abendmahls
Das Opfer erbitten wir je zur Hälfte für die Arbeit von CoWorkers und für die Aufgaben der eigenen Gemeinde.

Freitag 18.04. Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Pfarrer/in Daniela Milz-Ramming) mit Feier des Heiligen Abendmahls und mit dem Kirchenchor

Das Opfer erbitten wir für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“.
20.00 Uhr Passionsandacht Laurentiuskirche Dorf (Pfarrer i.A. Frederik Seeger) mit dem Posaunenchor
Das Opfer erbitten wir je zur Hälfte für die Arbeit von CoWorkers und für die Aufgaben der eigenen Gemeinde.

Sonntag, 20.04. Ostersonntag

07.30 Uhr Auferstehungsfeier Friedhof Waldeck (Prädikant Andreas Bail) mit dem Posaunenchor
Anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus, man darf auch gerne zu einem späteren Zeitpunkt dazu kommen. Herzliche Einladung!

10.00 Uhr Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Pfarrer i.A. Frederik Seeger)
Das Opfer erbitten wir für die Aufgaben der eigenen Gemeinde.

10.00 Uhr Jesus.kids im Gemeindehaus

Montag, 21.04. Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Pfarrer Johannes Bräuchle)
Das Opfer erbitten wir für die Schautellerseelsorge.

Sonntag, 27.04. 1. Sonntag nach Ostern – Quasimodogeniti

10.30 Uhr Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Pfarrer i.A. Frederik Seeger) mit Taufe von Niclas Braekau
Das Opfer erbitten wir für die Jugendarbeit.

10.30 Uhr Jesus.kids im Gemeindehaus

Besondere Termine in der kommenden Woche**Donnerstag, 24.04.**

14.30 Uhr Frauenkreis im Postacker 1 mit Schwester Gertraude Fischer

Jesus.time**Sonntag, 20.04.**

19.30 Uhr sing&pray im Gemeindehaus

Sonntag 27.04.

19.30 Uhr Bibelteilen im Gemeindehaus

Gruppenstunden und Kreise immer wöchentlich außer in den Ferien**chill&chapter:**

Dienstag um 18.30 Uhr im Gemeindehaus, offener Jungentreff mit Bibel lesen und Austausch

Waldjungschar:

Mittwoch um 15.30 Uhr in einem Waldstück in Amstetten-Dorf, Treffpunkt Birketweg für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse

Krabbelkäfer Karl:

Donnerstag um 09.30 Uhr im Gemeindehaus, für Mütter und Kinder (0-3 Jahre)

Kinderstunde:

Donnerstag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, für Kinder von 3 bis 6 Jahren

T.A.G. -Teens and God:

Donnerstag um 18 Uhr im Gemeindehaus, für Teens von 13 bis 16 Jahren

Jungschar:

Freitag um 17.30 Uhr im Gemeindehaus, für Jungs und Mädels von der 1. bis zur 7. Klasse

Musik in unserer Gemeinde**Kirchenchor:**

jeden Montag um 19.30 Uhr im Pfarrhaussaal

Posaunenchor:

jeden Freitag um 20.30 Uhr im Gemeindehaus

Jungbläser:

jeden Freitag um 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Hauskreise der Kirchengemeinde und des EC-Alb**Hauskreis Tonnier:**

jeden 2. Dienstag um 20.30 Uhr Kontakt: 07331-7917

Hauskreis Weilguni:

jeden 2. Mittwoch um 20 Uhr Kontakt: 0157-71288587

Seelsorge und Gespräch

In besonderen Lebenslagen kann ein Gespräch helfen.

Wir möchten Ihnen diese Möglichkeit zum seelsorgerlichen Gespräch anbieten.

Nehmen Sie gerne zu uns Kontakt auf.

Kontaktzeiten Evangelisches Pfarramt Amstetten:

Dienstag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 07331-971653

E-Mail: pfarramt.amstetten@elkw.de

Weitere Infos zur Kirchengemeinde finden Sie unter:

www.evkirche-amstetten.de

Weitere Infos zur Jugendarbeit des EC-Alb finden Sie unter:

www.ec-alb.de

Der EC-Alb ist von der Kirchengemeinde Amstetten mit der Kinder-, Jugend- und junge Erwachsenen-Arbeit beauftragt.

Vorankündigung:


OUTDOORTAGE 2025

16.-17. MAI

Freitag: 15-19 Uhr
Samstag: 10-19 Uhr

Sa 17.30 Uhr gemeinsamer Abschluss & Essen mit Familie
Für ganz Mutige: Übernachten im Freien bis Sonntag 9 Uhr

Freut euch auf:

- Abenteuer im Wald
- Kreatives in der Natur
- Leckerer überm Lagerfeuer
- Spannendes aus der Bibel

Für alle:

- von der 2.-6. Klasse
- auf einem Gelände in Weiler
- für 30€
- Geschwisterkinder 25€

Meldet euch bis 24.04.25 an unter www.ec-alb.de oder:



Evangelische Gesamtkirchengemeinde STUBERSHEIMER ALB



GOTTESDIENSTE für alle fünf Kirchengemeinden

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Karwoche und an Ostern:

Gründonnerstag, 17. April 2025

Zentraler Gottesdienst für alle fünf Gemeinden der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb
Hofstett-Emerbuch

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlfeier in der Bartholomäuskirche
(Pfarrer z.A. Frederik Seeger)

Opferzweck:

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Karfreitag, 18. April 2025

Zentraler Gottesdienst für alle fünf Gemeinden der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb
Waldhausen

10:30 Uhr Gottesdienst in der Veitskirche (Pfarrer Richard Autenrieth)

Opferzweck:

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Hierzu ergeht folgender Opferruf des Landesbischofs:
In Mittel-, Ost und Südosteuropa stehen Menschen vor großen Herausforderungen: der Krieg in der Ukraine, Überflutungen und politische Unsicherheiten. Gemeinsam mit Partnern vor Ort unterstützen wir dort mit „Hoffnung für Osteuropa“ alte oder kranke Menschen und stärken Frauen, Kinder oder geflüchtete Menschen. Diese Unterstützung schenkt vielen neuen Mut.

In Psalm 28 heißt es: „Der HERR ist meine Stärke und mein Schild: Auf ihn traut mein Herz und mir ist geholfen.“

Ich bitte Sie, weiterhin solidarisch an der Seite von Menschen in anderen Ländern zu stehen. Mit unseren Gaben und unserer Fürbitte setzen wir Zeichen der gemeinsamen Hoffnung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ernst-Wilhelm Gohl
Landesbischof

Feier der Osternacht, Ostersonntag, 20. April 2025

Stubersheim

05:30 Uhr Feier der Osternacht mit Abendmahlfeier in der Johanneskirche
(Pfarrerin Maren Pahl und Team)



Ostersonntag, 20. April 2025

Zentraler Gottesdienst für alle fünf Gemeinden der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb
Bräunisheim

10:30 Uhr Gottesdienst in der Petruskirche (Pfarrerin Maren Pahl)

Opferzweck:

Die Opfer der beiden Gottesdienste sind für das „Projekt Gambia (West Afrika)“ von Hanna Schöfisch bestimmt.

Ostermontag, 21. April 2025

Zentraler Gottesdienst für alle fünf Gemeinden der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb
Schalkstetten

Gemeinsam Gottesdienst feiern, gemeinsames Frühstück, gemeinsame Zeit!

Herzliche Einladung zum Osterfrühstück am **21.04.25 um 9.30 Uhr** in der Gymnastikhalle in Schalkstetten.

Wir feiern den Familiengottesdienst mit Pfarrerin Pahl, der Kinderkirche Schalkstetten, dem Posaunenchor Schalkstetten und Daniela Fitterling.

In diesem Gottesdienst wird die langjährige Schalkstetter Mesnerin der Veitskirche und Hausmeisterin des Gemeindehauses Anne Eberhardt in den Ruhestand verabschiedet und die neue Hausmeisterin Regina Kormann sowie die neue Mesnerin Stefanie Krauß in ihren jeweiligen Dienst eingeführt.

Des Weiteren wird Hans Bühler, der die wöchentliche Dienstpost ausgefahren hat, verabschiedet und Hansjörg Schäufele, der diese Aufgabe nun übernimmt, begrüßt.

Opferzweck:

Das Opfer des Gottesdienstes ist nach Abzug der Ausgaben für das Frühstück für das „Projekt Gambia (West Afrika)“ von Hanna Schöfisch bestimmt.

GOTTESDIENSTE IM AUSBLICK

Sonntag, 27. April 2025, Quasimodogeniti

Zentraler Gottesdienst für alle fünf Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb

Waldhausen

10:30 Uhr Gottesdienst in der Veitskirche (Pfarrerin Gabriele Renz)

BEKANNTMACHUNGEN

Dankespost aus Bethel – Brockensammlung im März 2025

Die Ev. Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb bekam Dankespost aus Bethel von den v. Bodelschwingschen Stiftungen.

Vorstandsvorsitzender Pastor Ulrich Pohl schreibt:

„Sehr geehrte Damen und Herren, die gesammelten Kleiderspenden Ihrer Gemeindeglieder bedeuten uns viel.

Über Ihre Hilfe haben wir uns sehr gefreut. Gern bestätige ich Ihnen den Eingang der **insgesamt ca. 1.300 kg** Kleidung. Herzlichen Dank!

Die Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1.Thessalonicher 5,21) ermutigt uns, immer im Dialog zu bleiben, mit uns selbst, aber auch mit anderen Menschen. Sie ist auch ein Aufruf, bewusst zu handeln und das Gute zu bewahren, selbst wenn der Weg dorthin manchmal schwierig sein mag.

Ihre Spende zeigt uns, dass dieser Gedanke auch in alltäglichen Gesten wie der Weitergabe von Kleidung eine wichtige Rolle spielt. Indem Sie sich für diese Form der Unterstützung entscheiden, tragen Sie dazu bei, das Gute zu bewahren und dabei auch andere Menschen zu unterstützen.

Der Erlös aus dem Verkauf der Kleidung fließt in die diakonische Arbeit Bethels. Ihre Spende leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Nächstenliebe und Gemeinschaft.

Sehr geehrte Damen und Herren, für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in die Betheler Arbeit danke ich Ihnen ganz herzlich. Bitte geben Sie meinen Dank auch in Ihrer Gemeinde weiter.

Mit guten und segensreichen Wünschen grüße ich Sie freundlich aus Bethel.
Ihr Pastor Ulrich Pohl“

Vermisst

Am Donnerstag, 13. März 2025 wurde beim Seniorennachmittag der Evangelischen Gesamt-Kirchengemeinde Stubersheimer Alb in Bräunisheim von einem Teilnehmer, einer Teilnehmerin versehentlich eine **schwarze** Steppjacke der Marke „**Gerry Weber**“ in Größe 40/42 mitgenommen. Gleichzeitig ist eine **schwarze** Steppjacke mit weißen Reisverschlüssen der Marke „**Regatta R**“ in Größe 42 zurückgeblieben.

Es wäre schön, wenn sich das Versehen noch vor Ostern aufklären könnte.

Der bzw. die Betroffene soll sich bitte direkt mit Frau Margarete Handke unter Tel. 07331 42597 in Verbindung setzen. Vielen Dank!

WEITERE ANGEBOTE**Angebote im Internet:**

Unsere Internet-Homepage der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb www.stubersheimeralb-evangelisch.de bringt immer wieder Neues.

Die Internet-Homepage des Evangelischen Kirchenbezirks Geislingen-Göppingen www.kirchenbezirk-geislingen-goepingen.de bringt auch immer wieder Neues.

Die Internet-Homepage der Evangelischen Landeskirche Württemberg www.elk-wue.de bringt auch immer wieder Neues. **Dort gibt es auch Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche.**

PFARRAMT

Evangelisches Pfarramt Schalkstetten, Schillerstraße 29

Pfarrerin Maren Pahl

Telefon: 07331 42228 (mit Anrufbeantworter)

E-Mail: [Pfarramt.Schalkstetten@elkw.de](mailto: Pfarramt.Schalkstetten@elkw.de)

In der Woche nach Ostern übernimmt Pfarrerin Gabriele Renz aus Steinenkirch die Kasualbereitschaft (Bestattungen, Seelsorge) für die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb.

Telefon 07332 6607.

In der Woche nach Ostern übernimmt Pfarrerin Gabriele Renz aus Steinenkirch die Kasualbereitschaft (Bestattungen, Seelsorge) für die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb.

Telefon 07332 6607.

GEMEINDEBÜRO

Gemeindebüro für die Pfarrämter Schalkstetten und Stubersheim

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb Schillerstraße 29, Schalkstetten

Kontaktzeiten Sekretärin Doris Gold:

Dienstag und Mittwoch 9-12 Uhr und Donnerstag 16-18 Uhr

Telefon: 07331/42228

oder per E-Mail: [Gemeindebüro.Schalkstetten@elkw.de](mailto: Gemeindebüro.Schalkstetten@elkw.de)

Internet: www.stubersheimeralb-evangelisch.de

**Evangelische Kirchengemeinde
ETTLENSCHIEß / REUTTI / URSRING**
Gottesdienste und Veranstaltungen**Donnerstag, den 17. April 2025**

Gründonnerstag

19:00 Uhr Gottesdienst in Reutti mit dem Frauenchor mit Pfarrerin Isabel Aichinger und Abendmahl (Traubensaft)

20:30 Uhr Gottesdienst in Lonsee mit dem Frauenchor mit Pfarrerin Isabel Aichinger und Abendmahl

Freitag, den 18. April 2025

Karfreitag

08:30 Uhr Gottesdienst in Sinabronn mit Pfarrer Jaeckel

09:15 Uhr Gottesdienst in Urspring (Kirche) mit Abendmahl (Wein), mit Pfarrerin Aichinger

09:45 Uhr Gottesdienst in Lonsee mit Pfarrer Jaeckel

10:30 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß mit Abendmahl mit Pfarrerin Aichinger

11:00 Uhr Gottesdienst in Luizhausen mit Pfarrer Jaeckel

Das Opfer am 18.04. in Sinabronn, Lonsee und Luizhausen ist für "Hoffnung für Osteuropa" bestimmt.

Sonntag, den 20. April 2025

Ostersonntag

05:30 Uhr Osternacht in Urspring mit dem Osternachts-Team und Pfarrerin Aichinger
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeinschaftshaus Urspring im Anschluss.

07:45 Uhr Gottesdienst in Lonsee mit Pfarrer Jaeckel und dem Posaunenchor

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindehaus Lonsee im Anschluss.

09:30 Uhr Osterfrühstück in der Kinderkirche im DGH Ettlenschieß (bis 11:00 Uhr)

10:00 Uhr Ostermorgen-Gottesdienst in Ettlenschieß mit Pfarrer Jaeckel und dem Posaunenchor



OSTER
Frühstück
KINDERKIRCHE
20. April
09:30 - 11:00 Uhr
IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS
ETTLENSCHIESS

Montag, den 21. April 2025

Ostermontag

09:15 Uhr Gottesdienst in Sinabronn mit Pfarrer Hannes Jäkle

10:30 Uhr Gottesdienst in Reutti mit Pfarrer Hannes Jäkle
Am Montag, den 21.04.2025 findet ein Kanzeltausch mit der evangelischen Kirchengemeinde Beimerstetten statt.



Sonntag, den 27. April 2025

Quasimodogeniti

09:15 Uhr Gottesdienst in Luizhausen
mit Pfarrerin Isabel Aichinger

10:30 Uhr Gottesdienst in Reutti
mit Pfarrerin Isabel Aichinger

20. April 2025 - Osternacht in Urspring

Wir laden herzlich ein zur Osternachtsfeier am Ostersonntag in Lonsee-Urspring. Beginnen werden wir um 5:30 Uhr bei Dunkelheit und hoffentlich trockenem Wetter am Lonetopf. Wir gehen dann gemeinsam zum Osterfeuer vor dem Kinderhaus Spatzennest, an dem die Osterkerzen entzündet werden und lassen anschließend bei der Auferstehungsfeier in der ev. Kirche auch in unseren Herzen Ostern werden. Ausklingen wird diese stimmungsvolle Auferstehungsfeier bei einem gemeinsamen Frühstück im Gemeinschaftshaus.

Freundeskreis vom Lonetopf**April 2025****Rückblick**

Liebe Freunde,
am Dienstag, den 8. April machten wir einen Heimatausflug nach Breitingen.

Wir besuchten die Schönrainmühle. Sie ist heute ein Mühlenmuseum der Gemeinde Breitingen.

Wir hatten eine Mühlenführung angemeldet. Herr Stock, der Mühlenführer, klärte uns über den Ablauf des Mahlvorgangs auf. Antrieb, Reinigung des Korns, Schrotung, Mahlen, Sichten (Trennen von Mehl, Schrot) usw. Eine interessante Mühlenführung durch Herrn Stock. Er führte uns mit Wissen und Witz durch die ehemalige Mühle. Dank dafür.

Zur Zeit des Wasserbetriebes standen der Schönrainmühle zwei Wasserräder zur Verfügung. War die Lone versickert, so stellte der Müller auf Göpelwerk also Pferdebetrieb um. Die Mühle verfügte über ein Wasserrad von 4,1 m Durchmesser und einer Breite von 57 cm. Die Leistung der Wasserkraft betrug 5,3 PS.

Anfang des 20igsten Jahrhunderts nach der Elektrifizierung wurde auf elektrisch umgestellt. Die Kraftübertrag und erfolgte über eine Transmission mit Flachriemen.

Der letzte Müller, Herr Johann Kächele stellte das Handwerk 1984 ein.

Seine Witwe Frau Anna, willigte ein, dass die Mühle der Nachwelt erhalten bleiben soll. Eine wirklich schöne Idee.

Nach dem Mühlenbesuch noch ein paar Fotos von allen Freunden vor der Mühle.

Danach kehrten wir in der Krone ein, zu Kaffee und Kuchen.

Uns erwarteten schön gedeckte Kaffeetische und selbst gemachter Kuchen. Es gab ebenso andere Getränke je nach eigenem Geschmack.

Herzlichen Dank an die Kronenwirtin.

Natürlich sangen wir noch ein paar Lieder, wie „das Wandern ist des Müllers Lust“ und „Kein schöner Land“.

Wir hatten insgesamt einen aufschlussreichen, interessanten und unterhaltsamen Nachmittag.

Choral meets Gospel - Wechselgesänge

Am ersten Aprilwochenende wurden die Johanneskirche Urspring und die Marienkirche Lonsee zum Schauplatz zweier ganz besonderer Konzerterlebnisse: Der Frauenchor Urspring begleitet von einem Projektchor, einer großartigen Band bestehend aus Stuttgarter Musikstudenten und dem Blausteiner Vokalensemble sorgte vor vollbesetzten Kirchenbänken für einen unvergesslichen Abend.

Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Region strömten ins Gotteshaus.

Bereits beim Betreten der Kirchen war die Vorfreude spürbar.

Die Leidenschaft der Sängerinnen und Sänger machte die Konzerte zu außergewöhnlichen Ereignissen. Das Repertoire der Musizierenden reichte von gefühlvollen Liedern bis hin zu rhythmisch kraftvollen Arrangements.

Die Band setzte dabei musikalische Glanzpunkte und trug Ihrerseits noch vier kurze exzellent gespielte Jazzstücke bei.

Zwischen den Musikstücken blieb Raum für persönliche Worte und Impulse, das Publikum lauschte aufmerksam. Nach dem letzten Stück hielt es niemanden mehr auf den Bänken, mit stehenden Ovationen und langanhaltendem Applaus bedankten sich die Zuhörenden bei Musikerinnen und Musikern für einen unvergesslichen Abend.

Im Anschluss an das Konzert bot sich noch Gelegenheit zu Begegnung und Austausch. Bei Sekt und guten Gesprächen klang der Abend in bester Stimmung aus - ein lebendiges Zeichen dafür, wie sehr Musik verbindet.

Der Chor hat nicht nur musikalisch überzeugt, er hat Herzen berührt und die Kirchen in einen Ort lebendiger Gemeinschaft verwandelt. Konzerte, die lange in Erinnerung bleiben!

**Vorschau**

Das nächste Mal treffen wir uns am Mittwoch, den 14. Mai 2025 in „der gesunden Luft“ in Reutti.

Wir haben Herrn Riedel von der Firma Hörakustik Fitze aus Geislingen eingeladen.

Herr Riedel hat uns vor Jahren schon einmal besucht. Einige von Euch kennen ihn bereits persönlich. Soweit bekannt sind Alle, trotz Trepp auf und Trepp ab in der Mühle wieder gut nach Hause gekommen.

Den Geburtstagskindern Alles Gute.

Bleibt gesund. Bis dahin

Eure Heidemarie Vetter

Gruppen und Kreise treffen sich in den Ferien nach Absprache.

**Pfarramt Urspring**

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:30 Uhr - 18:00 Uhr

Tel.: 07336/ 6451

pfarramt.urspring@elkw.de

Internetseite der Kirchengemeinden

Ettlenschieß, Reutti, Urspring

<http://www.ev-kirche-eru.de>

oder direkt die Ortschaften unter

<http://ettlenschuess.ev-kirche-eru.de>

<http://reutti.ev-kirche-eru.de>

<http://urspring.ev-kirche-eru.de>

Aus Evangelischer Landeskirche und Prälatur Ulm

Predigttext am Donnerstag, den 17. April 2025

Gründonnerstag

1.Kor 11, (17-22) 23-26 (27-29.33-24a)

Spruch: "Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR." | Ps 111,4

Lied: EG 223: Das Wort geht von dem Vater aus

Predigttext am Freitag, den 18. April 2025

Karfreitag

Joh 19,16-30

Spruch: "Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben." | Joh 3,16

Lied: EG 85: O Haupt voll Blut und Wunden

Predigttext am Sonntag, den 20. April 2025

Ostersonntag

Joh 20,11-18

Spruch: "Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle." | Offb 1,18

Lied: EG 101: Christ lag in Todesbanden

Predigttext am Montag, den 21. April 2025

Ostermontag

Jes 25,6-9

Spruch: "Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle." | Offb 1,18

Lied: EG 116: Er ist erstanden, Halleluja

**Katholische Kirchengemeinde
ST. SEBASTIAN, Geislingen,
ERLÖSERKIRCHE, Amstetten**

(Telefon: 95 98 0)

Unsere Gottesdienste**Donnerstag, 17. April – Gründonnerstag**

18.30 Abendmahlsgottesdienst in St. Maria

Freitag, 18. April – Karfreitag

10.00 Kreuzwegandacht in St. Maria

10.30 Karfreitagsliturgie für Familien und Kinder in St. Johannes - es singt der Kinderchor -

15.00 Karfreitagsliturgie in St. Maria

- es singt die Gregorianikschola -

18.00 Karmette mit Kreuzverehrung in St. Sebastian

Samstag, 19. April

19.00 Osternacht für die Familien der Erstkommunionkinder in St. Johannes

21.00 Osternacht in St. Maria

Sonntag, 20. April – Ostersonntag

Bischof-Moser-Kollekte

6.00 Auferstehungsfeier in St. Sebastian anschließend Osterfrühstück im Gemeindesaal

9.30 Eucharistiefeier in St. Maria - es singt der Kirchenchor -

16.30 Messe in italienischer Sprache in St. Sebastian

Montag, 21. April – Ostermontag

Bischof-Moser-Kollekte

9.30 Eucharistiefeier in St. Maria

11.00 Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 26. April

18.00 Eucharistiefeier in Eybach

Sonntag, 27. April – Weißer Sonntag

9.30 und 11.15 Erstkommunion in St. Maria Es spielt die Band invite!

11.00 Eucharistiefeier in Amstetten parallel Kinderkirche Kollekte für Kirchenrenovierung

**BEICHTGELEGENHEIT:** In allen Gemeinden nach Vereinbarung.**KARFREITAG, 18. April**

Um 10 Uhr laden wir zur Kreuzwegandacht in St. Maria ein. Um 15 Uhr feiern wir die Karfreitagsliturgie in der Kirche St. Maria. Musikalisch gestaltet durch die Gregorianikschola. Die Karmette in der Kirche St. Sebastian beginnt um 18.00 Uhr.

AUFERSTEHUNGSFEIER IN ST. SEBASTIANDer Auferstehungsgottesdienst in St. Sebastian findet am **Ostermorgen, 20. April um 6.00 Uhr**, statt.

Zu diesem besonderen Gottesdienst im Kirchenjahr laden wir herzlich ein. Der Gottesdienst beginnt mit der Segnung der großen Osterkerze am Osterfeuer vor der Kirche.

FRÜHSTÜCK AM OSTERMORGENAm **Ostersonntag, 20. April**, laden wir nach dem Auferstehungsgottesdienst zum Frühstück in den Gemeindesaal von St. Sebastian ein. Kommen Sie vorbei, es erwartet Sie ein reichhaltiges Buffet.**BISCHOF-MOSER-KOLLEKTE****an den Osterfeiertagen, 20. und 21. April**

An den Osterfeiertagen bitten wir Sie um die Bischof-Moser-Kollekte. Ihre Spende fördert die Lebensqualität vieler Menschen in den Projekten der Bischof-Moser-Stiftung. Mit Ihrer Ostergabe ermöglichen Sie der Stiftung, weitere Projekte zu fördern.

Mehr Informationen über die Förderprojekte finden Sie unter: www.bischof-moser-stiftung.de.

Herzlichen Dank dafür!

Spendenkonto: IBAN: DE90 6005 0101 0001 1155 85 - Bischof-Moser-Stiftung - „Verwendungszweck: Ostern 2025“.

KINDERKIRCHE IN AMSTETTENHerzliche Einladung zur Kinderkirche am **Sonntag, 27. April um 11.00 Uhr, im Gemeinderaam neben der Erlöserkirche** (Vogelsiedlung).

Alle Kinder sind willkommen! Zum Schnuppern dürfen euch die Eltern gerne begleiten.

Bis bald Elke und Alexandra

Weitere Informationen finden Sie auf unserer homepage unter www.kath-kirche-geislingen.de**Herzliche Einladung!**

Zur Kinderkirche am

Sonntag, 27. April 2025**um 11.00 Uhr****im Gemeinderaam neben der Erlöserkirche** (Vogelsiedlung)

Hörst Du gerne Bibelgeschichten und hast Freude am Singen und Basteln?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Alle Kinder sind willkommen.

Zum Schnuppern dürfen Euch die Eltern gerne begleiten.

Bis bald

Elke und Alexandra



Katholische Kirchengemeinde MARIA KÖNIGIN, Lonsee ST. AGATHA, Ursprung



Pfarramt Lonsee

Sekretärin Frau Rosie Fuchs-Gronmeyer

Bergstr. 2, Tel. 07336 5731

Montag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

E-Mail: MariaKoenigin.Lonsee@drs.de

www.maria-koenigin-lonsee.drs.de

Pfarrer

Johannes Amann, Kirchstr. 16, 89198 Westerstetten

Telefon: 07348 6259, E-Mail: ja-gern@web.de

Pfarrer im Ruhestand

Gerold Hornung

Kreuzbergstr. 2, 89198 Westerstetten

Tel.: 07348 982194207348 9821942

Gottesdienste und Termine vom 17. bis 27.04.2025

„Ein Gelehrter kam zu einem Rabbi und sagte: 'Jetzt habe ich so viel in Büchern gelesen und studiert, aber Gott ist mir noch nie begegnet'! Der Rabbi antwortete: 'Dann hast du dich noch nicht genug gebückt!'“
(Chassidische Geschichte)

Donnerstag, 17. April 2025, Gründonnerstag – Beginn der Hl. Drei Österlichen Tage

10:15 Uhr Gottesdienst im Pflegehaus Christophorus in Altheim (Pfr. i. R. Hornung)

18:00 Uhr Abendmahlfeier in Lonsee

19:30 Uhr Abendmahlfeier in Westerstetten

Ab 20:45 Uhr Betstunde/ Ölbergandacht in Westerstetten (Frauen der Erwachsenenbildung)

Freitag, 18. April 2025, Karfreitag

09:00 Uhr Kreuzweg in Westerstetten (Pfr. i. R. Hornung)

10:00 Uhr Kreuzweg in Lonsee (Hilde Luprich)

10:30 Uhr Ökum. Kinderkruzweg in Westerstetten (Gemeindehaus St. Joseph - für alle Kinder von 3-10 Jahren & begleitende (Groß-)Eltern und Geschwister)

14:00 Uhr Ministrantenprobe in Westerstetten für die Karfreitagsliturgie

15:00 Uhr Karfreitagsliturgie in Westerstetten, mitgestaltet von der Schola des Kirchenchores

18:30 Uhr Karmette in Westerstetten

Samstag, 19. April 2025, Karsamstag, Hl. Leo

07:30 Uhr Ökum. Morgenlob im Gemeindehaus St. Joseph in Westerstetten (S. Linder, J. Tropp und M. Klingler)

20:15 Uhr Osternachtfeier als Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Lonsee (Herr Rothmaier)

20:15 Uhr Osternachtfeier mit Speisesegnung in Westerstetten, mitgestaltet vom jungen Chor Cantiamo (Beginn am Osterfeuer), anssl. Umtrunk beim Pfarrhaus. Die KJG bietet Osterkerzen zum Kauf an.

Sonntag, 20. April 2025, Ostersonntag -Bischof-Moser-Kollekte-

08:45 Uhr Ostergottesdienst mit Speisesegnung in Lonsee (Die Ministranten laden im Anschluss zur Ostereiersuche ein)

10:15 Uhr Ostergottesdienst mit Speisesegnung in Westerstetten, mitgestaltet vom Kirchenchor

Montag, 21. April 2024, Ostermontag -Bischof-Moser-Kollekte-

08:45 Uhr Wort-Gottes-Dienst mit Kommunionfeier in Westerstetten (Susanne Grimbacher) (+ Jahrtagsmesse Elisabeth Braig)

10:15 Uhr Hl. Messe in Lonsee (Pfr. i. R. Hornung)

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evang. Marienkirche in Altheim (Pfr. Palágyi und Pfr. Amann) – Kollekte für medica mondiale (s. Text unten)

10:45 Uhr Ev. Predigt-Gottesdienst in Westerstetten

Dienstag, 22. April 2025

09:15 Uhr Hl. Messe in Westerstetten (Pfr. i. R. Hornung)

Freitag, 25. April 2025

10:00 Uhr Gebetskreis „Mütter beten“ in St. Martinus Westerstetten

10:15 Uhr Gottesdienst im Pflegehaus Christophorus in Altheim

15:00 Uhr Probe für die Erstkommunion in Lonsee

17:30 Uhr Rosenkranz in Lonsee
18:00 Uhr Hl. Messe in Lonsee

Samstag, 26. April 2025

18:00 Uhr Hl. Messe in Altheim

Sonntag, 27. April 2025, Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

08:45 Uhr Hl. Messe in Westerstetten (Pfr. i. R. Hornung)

10:15 Uhr Erstkommunionfeier in Lonsee (Kollekte: Diasporaopfer der Erstkommunionkinder)

17:30 Uhr Dankfeier in Lonsee

Einstieg in die Karwoche unter der Trauerweide

Wie sehr lädt die Trauerweide bei der Kirche Maria Königin in Lonsee dazu ein, den Einstieg in die Trauer(= Kar)woche unter dieser Trauerweide zu beginnen – mit einem Vorabendgottesdienst zu Palmsonntag. Wie schrieb anschließend jemand: „Was für ein schöner und stimmiger Start in die Karwoche das war!“. Dazu hat die Mutter eines Erstkommunionkinds noch so eine stimmige Kreidemalerei vor dem Hauptportal angebracht.



Gesegnete Kar- und Ostertage und Danke

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern und allen Leserinnen und Lesern gute, gesegnete Kartage und eine frohe, fried- und lichtvolle Osterzeit.

Ein ganz herzliches Danke an alle (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren), die in den verschiedensten Diensten und Aufgaben sowie im kirchenmusikalischen Bereich in Lonsee und Westerstetten diese bedeutendsten Feiern im Leben von uns Christen mitgestalten. Danke ebenso an alle, denen das Mitfeiern wichtig ist und die Gottesdienste durch ihr Dasein, ihr Mitsingen und ihr Gebet mittragen und beleben. Ein herzlicher Gruß und gute Wünsche an alle, die gern da wären, doch aus gesundheitlichen oder sonstigen Gründen nicht mitfeiern können.

Karfreitagsliturgie

Die **Karfreitagsliturgie** in Westerstetten um 15:00 Uhr ist eine Liturgie für die ganze Seelsorgeeinheit. Sie wird auch dieses Jahr eine Feier ohne Kommunion sein. Wer möchte, kann um 15:00 Uhr zur Kreuzverehrung eine Blume, Blumenblätter, ein ausgeschnittenes Herz etc. mitbringen und bei der Kreuzverehrung dort ablegen. Es werden auch Gegenstände in kleinen Behältern da sein, aus denen wir etwas nehmen und vorbringen können.

Kinderkreuzweg in Westerstetten

Mehr Informationen siehe Titelseite.

KjG bietet Osterkerzen an

Die KjG Westerstetten bietet für die Osternacht, in Westerstetten, Osterkerzen zum Kauf an. Herzlichen Dank sagen wir dafür, ebenso für die Palmsträuße, die die KjG für Palmsonntag gebunden und angeboten hat.

Bischof-Moser-Kollekte zu Ostern

Die Osterkollekte ist wie die letzten Jahre für neue zukunftsweisende pastorale Initiativen in unserer Diözese bestimmt.

Hierbei ist die Bischof-Moser-Stiftung auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Auf einem Flyer heißt es: „Damit Glaube neu zündet“. Bischof-Moser-Stiftung. Spendenkonto: BW Bank, IBAN DE90 6005 0101 0001 1155 85. Näheres s. www.drs.de

Ostermontag - Ökumenischer Gottesdienst in Altheim

Herzliche Einladung, am Ostermontag, 21.04., den ökumenischen Gottesdienst in Altheim mitzufeiern. Wann? Um 10:30 Uhr in der evangelischen Marienkirche.

Die Kollekte kommt laut einem Beschluss des evangelischen KGR Altheim der Organisation „medica mondiale“ zugute, dem wir uns gerne anschließen. Medica Mondiale verschreibt sich dem Kampf gegen sexualisierte Gewalt gegen Frauen, denn diese ist Bestandteil aller Kriege und Konflikte. Medica Mondiale betreibt Aufklärung über Gewalt gegen Frauen und setzt sich für eine ganzheitliche Unterstützung der Überlebenden ein und arbeitet dabei auch mit Partnerorganisationen zusammen (Näheres s. www.medicamondiale.org)

Nebenberufliche/n Kirchenpfleger/in in Lonsee gesucht

Die Katholische Kirchengemeinde Maria Königin, Lonsee, sucht ab dem 01.05.2025 eine nebenberufliche/n Kirchenpfleger/in (m/w/d). Ausschreibung s. Schaukasten.

Interesse? Gern dürfen Sie sich auf dem Pfarramt Westerstetten oder Lonsee melden.

Katholisches Dekanat Ehingen-Ulm**Familienpaten für junge Familien gesucht**

„Um ein Kind aufzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf“, heißt es. Mit der Geburt eines Kindes ändert sich der familiäre Alltag völlig. Im Auftrag der Stadt Ulm und des Alb-Donau-Kreises unterstützen die „Frühen Hilfen“ der Caritas Ulm und Ehingen Familien in dieser Umbruchsituation bei der Betreuung und Erziehung der Kinder. Sie ermöglichen den jungen Eltern auch persönliche Erholungsphasen.



Das kostenlose Angebot richtet sich speziell an Schwangere, Alleinerziehende und junge Familien mit Kindern bis zu drei Jahren. Die Caritas Ulm Alb-Donau sucht dazu ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten, die ein paar Stunden in der Woche Dienst tun. Hauptamtliche Mitarbeiter der Caritas betreuen die Ehrenamtlichen vom Erstkontakt bis hin zur Qualifizierung während des Familieneinsatzes. Weitere Infos: Jessica Otte, Otte.j@caritas-DICVRS.de, Caritas Ulm-Alb-Donau, Hehlestraße 2, 89584 Ehingen.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Geislingen - Baptisten

Friedenstraße 44, 73312 Geislingen
www.efg-geislingen.de

Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche
mit Livestream auf www.efg-geislingen.de

**ChristusTreff Urspring e.V.****Wochenspruch:**

Als Hiskia den Brief gelesen hatte, ging er hinauf zum Hause des HERRN und breitete ihn aus vor dem HERRN. 2.Könige 19,14

Jesus nahm mit sich Petrus, Johannes und Jakobus und ging auf einen Berg, um zu beten. Lukas 9,28 (Herrenhuter Losungen vom 20.04.2025)

KingsKids wieder ab dem 08.05.

Wir treffen uns dann wieder um 17.15 Uhr im Gemeinschaftshaus. Infos zu dieser Gruppe auf unserer website unter KingsKids. Kontakt Milena Prinzing über kingskids.urspring@web.de.

Mittwoch 16.04. Der Alpha-Kurs 2025 läuft noch 2 mal!

Um 19.30 Uhr (Einwahl ab 19.25 Uhr möglich) treffen wir uns online und bereits um 19.00 Uhr in Präsenz in der Grundschule Kirchstraße in Westerstetten - Wendeltreppe (Plakat). Thema: Wie widerstehe ich dem Bösen?

Weitere Infos bei Fragen gerne unter 07336 / 5300 an Michael Zenkner. Weiter gehts nächsten Donnerstag zum Heilt Gott auch heute noch?. Weitere Infos zu den Veranstaltungsorten und den Onlinedaten unter: www.alphakurs-lonetel.de/.

Anmeldung auch weiter möglich.

Veranstaltende und einladende Gemeinden:

ChristusTreff Urspring e.V. · Evangelische Kirche Etlenschloß, Reutti u. Urspring · Evangelische Kirche Amstetten · Evangelische Kirche Beimerstetten, Westerstetten u. Vorderdenkental · Katholische Kirche Maria Königin Lonsee · EC-Alb Amstetten



fragen - entdecken -
denken - reden - lachen -
leben - glaube - sinn

**Ostersonntag 20.04. Osternacht**

Um 05.30 Uhr am Lonetopf, anschließendes Frühstück im Gemeinschaftshaus. Erlebe diese einzigartige Ostermorgenstimmung - die gibt dir keine Stunde länger schlafen ☺!! Du schaffst das !!

Freitag 02.05. Männer-Morgen-GebetsTreff

im Gemeinschaftshaus um 06.00 Uhr. Wir treffen uns früh und beten füreinander und alles, was uns momentan oder dauerhaft wichtig erscheint.

Montag 05.05. BibelTreff

19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus, Kontakt Heike Zenkner Tel. 5330

Hauskreis Radelstetten

Nach Absprache. Details zu diesem Kreis bei Gaby und Lothar Nothacker Tel. 9515927

Hauskreis Ettlenschieß

Nach Absprache. Details zu diesem Kreis bei Margret Seibold Tel. 6866 oder Anita Rösch 07340/ 9189181

Denk`mal drüber nach! „Lieber Gott, wir sind doch hier zu zweit! Warum rede ich eigentlich nur immer“? -- „ Vielleicht deshalb, weil von uns beiden nur ich zuhöre.“ aus „Ist das Kunst oder kann das weg“ von Arno Backhaus, Brendow-Verlag, mit freundlicher Genehmigung des Autors.

Kurze Kurzvorschau: Worship-Gottesdienst mit LIVE WORSHIP am 10.05. um 19.00 Uhr!



Auf unserer website bieten wir Predigten in Ton und Bild sowie detaillierte Infos zum ChristusTreff Urspring e.V. an. Kontakte: Lothar Nothacker Tel. 951927, Michael Zenkner Tel. 5330, Adresse Lonsee-Urspring, Am Bahnhof 1-3. ChristusTreff-website: www.christustreff-urspring.de ChristusTreff Urspring auch auf YouTube, Instagram und facebook!

**VOLKSHOCHSCHULE****Volkshochschule Geislingen**

Freie Plätze in folgenden Veranstaltungen:

Mundharmonika am Vormittag - 34. Semester. Wieder- und Quereinsteiger sind herzlich willkommen, dienstags, ab 29.04. von 09.30 bis 11.00 Uhr, 5 Termine.

Handembroidery for beginners. Course language: Englisch, samstags, ab 03.05. von 10.00 bis 12.30 Uhr, 4 Termine

Künstliche Intelligenz (KI) gekonnt in Alltag und Beruf einsetzen. Webinar, am Montag, den 05.05. von 15.30 bis 17.00 Uhr, 1 Termin.

Windows 10 – Grundlagen. Webinar, montags-freitags, ab 05.05. von 16.15 bis 19.30 Uhr, 5 Termine



Grundkurs Powerpoint 2016, am Dienstag und Donnerstag, ab 06.05. von 18.00 bis 21.00 Uhr, 2 Termine.

Digitale Fotografie - Motivfindung und Bildgestaltung in der Fotografie. Weiterführender Fotokurs aufbauend auf den vorangegangenen Fotokursen "Digitale Fotografie - Grundlagen der Fotografie Teil 1 und Teil 2". Aber auch für jeden der bereits Grundkenntnisse in der Fotografie mitbringt, am Mittwoch, den 07.05. von 18.00 bis 21.00 Uhr, 1 Termin.

Gehirn und Stress, donnerstags, ab 08.05. von 18.30 bis 20.00 Uhr, 6 Termine

Textverarbeitung mit WORD. Webinar, montags-freitags, ab 12.05. von 16.15 bis 19.30 Uhr, 5 Termine

Grundkurs Excel 2016, am Dienstag und Donnerstag, ab 13.05. von 18.00 bis 21.00 Uhr, 2 Termine.

Eine Cajón bauen, für Erwachsene, Jugendliche und Menschen mit und ohne Handicap, am Samstag, den 17.05. von 10.00 bis 13.00 Uhr, 1 Termin.

Freie Plätze in folgenden Kursen für Kinder und Jugendliche:

Karate für Kinder von 6 - 8 Jahre, ohne Vorkenntnisse, freitags, ab 14.03. von 17.30 bis 18.15 Uhr, 15 Termine. Einstieg ist jederzeit möglich.

Folgende Veranstaltungen (nicht in den Schulferien!):

Internationales Café, Deutsch-Konversationskurs bis B1, mittwochs, ab 30.04. von 15:00 bis 16:30, 10 Termine

Internationales Café, Deutsch-Konversationskurs B1+, donnerstags, ab 01.05. von 10:00 bis 11:30, 10 Termine

Infos unter 07331/24 269 montags-donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags, 16.00 bis 18.00 Uhr. Anmeldungen vor Ort oder unter www.vhs-geislingen.de.

Dort können Sie ab sofort unser **neues Sommerprogramm** finden.

Die Geschäftsstelle der vhs ist vom **14. bis 25. April 2025** geschlossen. Veranstaltungen und Kurstermine in dieser Zeit finden wie geplant statt.



Anmeldung und Information:
vhs Geislingen, Schillerstr. 2
T 07331/24-269
vhs@geislingen.de
www.vhs-geislingen.de



Grundkurs Powerpoint 2016

Dienstag, 6.5.2025
und
Donnerstag, 8.5.2025
18.00 - 21.00 Uhr

2 mal / 8 UE

Markus Rauschenberger

Anmeldung erforderlich

MUSIKSCHULE GEISLINGEN**MUSIKSCHULE GEISLINGEN**

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 24-278, Fax 07331 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse – kommen Sie auf uns zu!

Den Förderverein der Musikschule erreichen Sie unter foemusikschulegeislingen@aol.de oder über die Homepage der Musikschule.

INFORMATIONEN AUS DEM KREISTAG**Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags**

Am **Montag, 28.04.2025**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung**Öffentliche Beratung**

1. Neugestaltung des Eingangsbereichs und Erdgeschosses in der Schillerstraße 30 (Gebäude A) - Zustimmung zur weiteren Vorgehensweise
2. Bericht zur Kfz-Zulassung – Ursachen für Warteschlangen und lange Wartezeiten
3. Fortführung des Digitalisierungszentrums Ulm | Alb-Donau | Biberach | Neu-Ulm
4. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

VEREINE**ATHLETIK-CLUB AMSTETTEN****33. Int. Eugen-Roller-Gedächtnisturnier: Dwayne Donaldson kämpft tapfer für AC Amstetten**

Herbrechtingen, 13. April 2025 – Das 33. Internationale Eugen-Roller-Gedächtnisturnier in Herbrechtingen bot den Zuschauern nicht nur spannende Kämpfe, sondern auch eine beeindruckende Leistung des jungen Talents Dwayne Donaldson vom AC Amstetten. Als einziger Ringer aus Amstetten trat er in der Gewichtsklasse bis 38kg der U10 im Griechisch-Römischen Stil an und ließ sich von der Atmosphäre des Wettkampfs motivieren.

Der erste Kampf gegen Maxim Salzseiler vom AC Röhlingen ging leider klar an den Gegner. Dwayne kämpfte mit vollem Einsatz, musste sich jedoch mit einer Technischen Überlegenheit (0:11) in der ersten Runde geschlagen geben. Es war ein harter Beginn, doch Dwayne ließ sich nicht entmutigen.

In der zweiten Runde traf er auf Michael Krämer vom KSV Unterelchingen. Der Kampf entwickelte sich schnell zu einem spannenden Duell, doch Dwayne konnte dem Druck des erfahrenen Gegners nicht standhalten und verlor mit 0:9 (Punktesieg). Trotz der Niederlage zeigte der junge Amstetter Ringer viel Einsatz und kämpfte bis zum letzten Moment. Die 30-sekündige Pause nach den ersten drei Minuten gab ihm die Gelegenheit, neue Energie zu sammeln, doch es reichte nicht, um das Blatt zu wenden.

Trotz der Niederlagen blieb der Tag für den AC Amstetten ein Erfolg, denn Dwayne Donaldson zeigte großen Kampfgeist und hat sich in seinem ersten großen Turnier hervorragend geschlagen. Auch wenn es am Ende nicht für einen Sieg reichte, wird der junge Ringer viel aus diesem Turnier mitnehmen können. Die Teilnahme an solch einem hochkarätigen Wettkampf stärkt nicht nur sein Selbstvertrauen, sondern auch das Teamgefühl innerhalb des Vereins.

Das 33. Eugen-Roller-Gedächtnisturnier war ein wichtiger Schritt in der Saisonvorbereitung für den AC Amstetten. Die Erfahrungen und Eindrücke aus diesem Wettkampf werden die Grundlage für die kommenden Herausforderungen bilden, und Dwayne Donaldson sowie seine Teamkollegen sind motiviert, im nächsten Wettbewerb noch stärker zurückzukehren.

Die nächste große Herausforderung für den AC Amstetten steht bereits an: Die Württembergische Meisterschaft der Männer 2025, die am 26. April in Korb ausgetragen wird. Während Dwayne Donaldson und die anderen Jugendlichen ihre Erfahrungen aus dem Eugen-Roller-Gedächtnisturnier sammeln konnten, richten sich nun alle Blicke auf die Männer des Teams. Die Aktiven bereiten sich intensiv auf das kommende Highlight vor. Die intensiven Trainingseinheiten der letzten Wochen sollen nun Früchte tragen, um in Korb in Bestform auf die Matte zu gehen.

Es ist eine wichtige Station in der Saison, die den Ringer des AC Amstetten die Gelegenheit bietet, ihre Stärke und ihr Können auf regionaler Ebene zu beweisen. Das Ziel ist klar: Mit Konzentration, Teamgeist und dem nötigen Wettkampfhunger will man in Korb angreifen und die Meisterschaft mit einer starken Leistung bestreiten.

**FREIE CHRISTEN AMSTETTEN e.V.**

Karfreitag, den **18.04. Gottesdienst** um 10:00 Uhr im Schulhaus (Forststraße 4) in Stubersheim
Ostersonntag, den **20.04. Gottesdienst** um 10:00 Uhr in der Bräunisher Str. 13.

Dienstag, den **22.04. Hauskreis** um 19:30 Uhr

E-Mail: info@freie-christen-amstetten.de,

Tel.: 017634447600

Weitere Informationen über uns und unsere Veranstaltungen finden Sie unter www.freie-christen-amstetten.de

HELPER VOR ORT

Monatsbericht März



Der März war für uns ein eher ruhiger Monat. Insgesamt wurden wir zu 26 Einsätzen alarmiert. Die Hälfte aller Einsätze waren Notfälle aus innerer Ursache - sogenannte internistische Einsätze. Seit Januar hatten wir bis jetzt 90 Einsätze. Letztes Jahr waren es Anfang April nur wenige mehr. Seit März rückt die neugegründete HvO Gruppe Lonsee aus. Zwei Helfer aus Lonsee übernehmen nun Einsätze in Lonsee und Teilorten. Dies ist für uns eine deutliche Entlastung. Zu Beginn unterstützen wir unsere Kameraden im Rahmen der Einarbeitung. Wir wünschen den Helfern alles Gute zum Start und freuen uns über die gute Zusammenarbeit!

Da es im März auch eine Rückrufaktion für unser Einsatzfahrzeug gab, musste dieses für kurze Zeit in die Werkstatt. Unser Fahrzeug wird durch die Einsatzfahrten mehr beansprucht als andere Fahrzeuge, deshalb ist es uns sehr wichtig, dass unser Kuga gepflegt wird und alle notwendigen Reparaturen und Wartungen durchgeführt werden.

Im März unterstützten wir auch die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten. Zwei unserer Helferinnen übernahmen einen Übungsabend und erzählten und zeigten alles rund ums Thema Erste Hilfe. Vielen Dank an die Jugendfeuerwehr Amstetten für eure Anfrage!

Wir für Sie, die Menschen in und um Amstetten!

Ihre Helfer vor Ort Amstetten



LANDFRAUENVEREIN SCHALKSTETTEN



Osterzauber in Schalkstetten

In diesem Jahr, in dem Schalkstetten stolz sein 750 jähriges Jubiläum feiert, haben wir Landfrauen uns wieder tatkräftig ins Zeug gelegt, um das Dorf für Ostern zu schmücken.

Bei einem gemeinsamen Treffen bei Daniel Hagmeier in der Halle wurde mit viel Liebe, Geschick und fröhlichen Miteinander für den diesjährigen Osterbrunnen gebunden und gewickelt.

Zwischendurch wurde auch gevespert und gemeinsam Kaffee getrunken.

Bereits im Vorfeld wurden Unmengen Buchs und Thuja gesammelt, damit genügend Material für die aufwändige Gestaltung zur Verfügung stand. Der fertig gebundene Brunnen wurde am Dorfplatz aufgestellt und mit seinen bunten und selbstbemalten Eiern ist er nun das strahlende Herzstück im Dorf - ein echter Blickfang der Frühlingsfreude und Osterstimmung verbreitet.

Genauso wie die farbigen Holzeier, die mittlerweile ein fester Bestandteil der Schalkstetter Osterzeit sind. Mit viel Freude helfen die Kinder jedes Jahr dabei, sie im ganzen Dorf zu verteilen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen die mitgewirkt haben - ob jung oder alt, mit helfender Hand oder kreativer Ideen.

Wir Landfrauen freuen uns mit unserer Arbeit jedes Jahr ein Stück Osterfreude nach Schalkstetten zu bringen.



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN ORTSGRUPPE AMSTETTEN



Obstblütenwanderung rund um Neidlingen

Am Sonntag, 27.04.25 wandern wir vom Parkplatz Bahnhofle aus (beim Reußenstein) zum Neidlinger Wasserfall. Weiter geht es durch die Obstblüten nach Hepsisau, das Zipfelbachtal hinauf zur bewirtschafteten Ziegelhütte. Hier machen wir eine längere Rast. Von dort aus geht es über den Heimenstein zurück zum Pakplatz. Die Abschlusseinkehr findet im Harprechtsaus statt.

Wanderstrecke: ca. 14 km mit 450 Höhenmeter

Treffpunkt: 27.04.25 um 11 Uhr bei der Lonetalapotheke in Amstetten zur Bildung von Fahrgemeinschaften

Anmeldung bis Dienstag, 22.04.25 bei B. Kleger Tel.: 7789

SPORTVEREIN AMSTETTEN



Hauptversammlung Freitag 09.05.2025 ab 19 Uhr im SVA Sportheim

Am Freitag 09.05.25 findet unsere Hauptversammlung statt. Die Hauptversammlung ist das wichtigste Gremium eines Vereines. Bei der Hauptversammlungen bekommt man einen umfassenden Überblick über die einzelnen Abteilungen, sowie über den Verein an sich. Es wird Rechenschaft über das vergangene Jahr abgelegt und einen Ausblick für das laufende Jahr gegeben. Daher ist es der Vorstandschaft sehr wichtig, dass sehr viele Mitglieder an der Hauptversammlung teilnehmen. Ich möchte alle Mitglieder recht herzlich zur Teilnahme einladen.

Ich freue mich auf euer Kommen.

Peter Kaluza

1. Vorsitzender

Einladung zur Jahreshauptversammlung des SV Amstetten 1946 e. V. am Freitag 09.05.2025 ab 19 Uhr im SVA Sportheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der endgültigen Tagesordnung
2. Berichte
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung des Vorstandes und der Mitglieder des Gesamtausschusses
5. Neuwahlen
 - 2. Vorstand
6. Anträge
7. Sonstiges

Anträge aus den Reihen der SVA Mitglieder, sind bis zum 02.05.2025 dem Vorstand schriftlich einzureichen.

SV Amstetten

Peter Kaluza

1. Vorsitzender

Jugendfußball

C-Junioren:

Spielerisch zum 2. Sieg - 11.04.2025

SV Amstetten - SGM TSV Berghülen II 6:0 (1:0)

Spielbericht: Nach dem ersten Sieg gingen wir entspannt in dieses 2.Spiel am Freitagabend. Es war angerichtet bei uns im Käfig. Der Gegner gut gemischt mit 2010er und 2011er. Und dieses Mal war der Gegner auch gewillt mitzuspielen. Unsere Jungs waren von der ersten Minute an läuferisch gefordert, zeigten keine Schwäche. Nach ein paar Minuten ließ der Gegner etwas nach und wir kamen so langsam in Fahrt. So erspielten wir uns Chance um Chance, aber irgendwie wollte der Ball nicht ins Tor.

Dem Gegner gelang es kurz vor den Abschlüssen ein Bein dazwischen zustellen oder der Torwart hatte seine Finger im Spiel. Als wir fast nicht mehr daran glaubten, hielt nach einer Ecke Benjamin den Fuß hin und mit diesem 1:0 ging es in die Pause. In der Pause wurden die Jungs nochmals auf die 2.Halbzeit eingeschworen. Der Gegner drückte zwar in den ersten paar Minuten und wir mussten nochmals stärker dagegenhalten. Als wir dann in der 52.Minuten durch Heider das 2:0 erzielten, war der Widerstand des Gegners erlahmt. So konnten wir sukzessive das Ergebnis erhöhen und mussten auch keine größeren Gefahren vor unserem Tor überstehen. Am Ende konnten wir durch die Tore von Thomas, Benjamin, Utku und Heider auf 6:0 zum Endstand einnetzen. Unterm Strich ein souveräner, aber auch spielerisch gute Szenen. Eine Weiterentwicklung zum 1.Spiel, auch dadurch, dass wieder mehr Doppelpass und besseres läuferisches Verhalten.

Aufgrund des Spiels der E-Jugend am Sportheim und den zahlreichen Zuschauern am Freitagabend (tolle Kulisse!) wurde unser Catering (HotDogs und Getränken) förmlich überrannt und wir waren zwischenzeitlich ausverkauft. Ein großes Dankeschön an die Organisation von Elke und der Unterstützung von Tina und Steffi.

Aufgrund der Osterferien und einem spielfreien Tag wird erst wieder am 2. Maiwochenende gekickt. Der genaue Termin wird gerade festgelegt. Es findet auf jeden Fall auswärts in Laichingen statt.

Es spielten: Yigit Yasaar (Tor), Enes Sen, Sven Fuchs, Ardan Osmani, Felix Manz, Manuel Schmy nec, Utku Yilmaz, Benjamin Streibich, Marko Reich, Thomas Wilhelm, Al Amidi Heider, Nuri Osmani, Ahmed Tarik Akinci

Trainer: Timmy Rödel, Matthias Manz, Viktor Philipsen

B-Junioren: Deutliche Heimmiederlage zum Start der Meisterrunde - 05.04.25

SGM - SGM TSV Buch 1:3 (0:3)

Spielbericht: Zum ersten Punktspiel im neuen Jahr war am Samstag Nachmittag die SGM TSV Buch zu Gast in Nellingen.



Bei bestem Frühlingswetter zeigten die Gäste aus dem Rotthal von Anpfiff an eine starke Vorstellung. Sie waren überlegen in den Zweikämpfen, zeigten einen großen Siegeswillen und spielten sehr diszipliniert. So fand die Heimelf in der ersten Halbzeit nie zu ihrem Spiel und konnte sich bis zur Pause keine Torchancen erspielen. Da die Gästeelf zudem ihre Torchancen effektiv ausnützte, war die Partie bei einem Halbzeitstand von 0:3 bereits entschieden. In der zweiten Halbzeit kam die Heimmannschaft dann etwas besser ins Spiel und konnte das Spiel ausgeglichen gestalten. Finn Weißbach erzielte den 1:3 Ehrentreffer, doch der verdiente Gästesieg geriet nicht mehr in Gefahr. Da das nächste Spiel auf Wunsch des Gegners verlegt wurde, steht für die B-Jugend nun bereits die Osterpause an. Weiter geht die Saison am 30. April, um 19:00 Uhr ist dann der SV Oberelchingen II zu Gast in Aufhausen. Es spielten: Louis Ritz, Marvin Arndt, Nathan Joos, Finn Weißbach, Samuel Aigner, Luca Zoller, Dominic Straub, David Henning, Tim Weishaupt, Marc Frey, Nico Rudolf, Maurice Fischer, Daniel Zaiser, Marlon Feinauer und Jannik Schmid.

Faustballabteilung

Faustball - Einladung unseres Sponsors La

Pietra Verde



Am Samstag, den 05. April 2025, folgten wir der Einladung unseres Sponsors La Pietra Verde. Bei leckerem Essen und Trinken konnten wir über die Erlebnisse und Eindrücke bei der Deutschen Meisterschaft der U12 Mädchen in Leipzig berichten und uns austauschen. Als kleines Dankeschön für die stets so tolle Unterstützung überreichten wir dem La Pietra Verde Team ein Mannschaftsfoto aus Leipzig, das so gleich einen schönen Platz in der Pizzeria fand.



Vielen lieben Dank unserem Sponsor, auch für diese schöne Einladung! Wir sind sehr froh, Euch zu haben!

Yvonne vom Trainerteam

Faustball - Pfister Stuttgart Open im Stammheimer Volksbank Stadion

Am vergangenen Samstag, den 12. April 2025, machten wir einen Faustball Ausflug. Im Rahmen der Pfister Open sahen wir uns ein Freundschaftsspiel der beiden Männer Nationalmannschaften Deutschland und Österreich an. Dabei durften die Kinder des SV Amstetten die Einlaufkinder sein.

Es war sehr aufregend, gemeinsam mit den Nationalspielern auf den Platz zu laufen. Anschließend sahen wir ein sehr tolles und super spannendes Spiel, dass die Deutsche Nationalmannschaft mit 4:3 Sätzen für sich entschied. Glückwunsch! Es war einfach nur klasse, so spektakuläre Ballwechsel und überhaupt solch erstklassigen Faustball zu sehen. Wir konnten uns auch so viel abschauen und für unsere Zukunft mitnehmen.



Ein weiteres Highlight war dann, dass unsere jungen SVA Spieler und Spielerinnen nach dem Spiel den Nationalspielern noch viele Fragen stellen konnten und so herrlich mit ihnen ins Gespräch kamen. Das war echt beeindruckend!

Vielen Dank für die Einladung an den TV Stammheim! Das war ein wunderschönes Erlebnis, dass uns für immer in Erinnerung bleiben wird.

Yvonne vom Trainerteam

V d K

ORTSVERBAND AMSTETTEN

Kostenlose Wohnberatung im Alb-Donau-Kreis / neue Wohnberater gesucht

"Ich will so lange wie möglich in meiner Wohnung bleiben können, auch im Alter", sagt

Petra S. (49 Jahre) aus Staig. Wohnberaterin Ursula K. vom VdK Sozialverband Ulm kam deshalb zu ihr nach Hause, schaute sich alles an, nahm Maß und erstellte einen Bericht, welche Verbesserungen des Wohnumfeldes sie empfiehlt. "Dabei wurde immer auf meine Wünsche eingegangen. Die Beratung war wirklich sehr kompetent und harmonisch", betont Petra S. "Nun kann ich gezielt Maßnahmen Stück um Stück umsetzen und schaue voller Zuversicht in die Zukunft. Die Wohnberatung war zudem

kostenlos, obwohl ich kein VdK Mitglied bin." Menschen zu ermöglichen, so lange als möglich zuhause wohnen zu bleiben, ist Hauptzweck des gemeinsamen Projektes "Kostenlose Wohnberatung im Alb-Donau-Kreis" von Landratsamt und VdK Kreisverband Ulm. Der prognostizierte Bedarf von Wohnumfeldanpassungen für die Zukunft ist enorm. Der Bedarf an zusätzlichen ehrenamtlichen Wohnberatern dadurch ebenso. Gesucht werden also Persönlichkeiten, die entweder Kompetenzen aufweisen im Bereich Handwerk oder Architektur, oder auch bereits im sozialen Bereich tätig sind oder waren. Sie bekommen eine umfassende Ausbildung. Der größte Anteil der Fortbildung erfolgt online. Die Kosten dafür trägt der VdK. Die Wohnberater bekommen für ihren Dienst eine angemessene Aufwandsentschädigung. Häufigkeit und Umfang möglicher Einsätze entscheidet jeder Wohnberater selbst. Bei Interesse an einer Ausbildung zum Wohnberater wenden Sie sich bitte an Hans Kloos, Tel. 07346 2324 oder Mail: H@nsKloos.de.

Er ist auch Ansprechpartner, wenn Sie Bedarf an einer Wohnberatung selbst haben. Diese ist kostenlos und verpflichtet zu nichts. Ob und welche Maßnahmen durchgeführt werden entscheiden Sie.

Soziaverband
VdK
Ortsverband
Amstetten

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

Programm Rätsche Geislingen vom 24. bis 26. April 2025

Jazz@Night

Do . 24.04. 20.00 Uhr

JazzOpen

Jamsession mit dem Martin Rosengarten Trio featuring Martina Brandl und wechselnden Gästen.

Spontane Mitmusiker*innen sind herzlich willkommen.

Eintritt frei.

Disco

Fr . 25.04. 21.00 Uhr

TanzRaum 22 mit DJ Micha & DJ HP

Die Kryptonite-DJs Micha und HP sind bekannt für ihren tanzbaren und treibenden Mix aus aktuellen Tracks, guten Klassikern, Pop und Rock, Disco und Soul. Auf der Tanzfläche ist alles erlaubt.

Achtung: Es besteht erhöhte Suchtgefahr. Wer einmal da ist, braucht an diesem Abend keinen Sitzplatz mehr.

Disco in der RÄTSCHEN - die Party für alle, die zu alt für die Bravo und zu jung zum Daheim bleiben sind.

Eintritt frei.

Konzert

Sa . 26.04. 20.00 Uhr

The Shin

Eine virtuose und kraftvolle Verschmelzung von Jazzrock, Flamenco, klassischer und orientalischer Musik. The Shin ist zurück! Die Band, die 1998 von Gitarrist Zaza Mimi-noshvili und Bassist Zurab J. Gagnidze gegründet wurde, ist bekannt für ihre einzigartige Mischung aus Genres wie Jazz, Fusion, traditioneller georgischer Musik und anderen Folklore-Einflüssen aus der ganzen Welt.

Die in Stuttgart lebenden Gründungsmitglieder sind mit The Shin bereits in über 30 Ländern aufgetreten und haben mit renommierten Theater- und Filmproduzenten sowie internationalen Musikgrößen wie Randy Brecker und Giora Feidman zusammengearbeitet.

Eintritt: € 23,- / *20,- / **12,-

SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN

Haus der Begegnung

Samstag 10.5.25, 9.00 bis 17.00 Uhr im Haus der Begegnung

Einkehrtag: Verwurzeln und wachsen - den Frühling genießen

Die Fülle des Frühlings in der Natur lädt ein, das große Werden zu erspüren. Die Jahreszeit wahrnehmen und das eigene Leben darin verorten. Wir gestalten den Tag im Wechsel von Yoga-Praxis und spirituellen Impulsen aus dem Schöpfungsmythos. Kursgebühr 50,00 EUR/erm. 30,00 EUR inkl. Mahlzeiten und Material.

Durch den Tag begleitet sie Pfarrerin Andrea Luiking, HdB, Yogalehrerin Iris Balfanz und Christina Golde, Gestalten mit Blumen.

Die Anmeldung hat begonnen - reservieren Sie sich einen Tag für sich selbst.

Anmeldung bis 28.04.: sekretariat@hdbulm.de, Tel. 0731 92 000 0

Veranstalter: Haus der Begegnung, Grüner Hof 7, 89073 Ulm


Haus der
Begegnung

Agentur für Arbeit Ulm

Jobcenter Alb-Donau

Neue Geschäftsführerin zum 14. April

Am 2. April wurde Anneke Schlüter von der Trägerversammlung des Jobcenters Alb-Donau zur neuen Geschäftsführerin und somit Nachfolgerin von Andrea Linder bestellt. Zum 14. April übernimmt die gebürtige Berlinerin dann das Ruder im Jobcenter Alb-Donau. Zuletzt war die 30-Jährige als Bereichsleiterin der Agentur für Arbeit Reutlingen tätig. „Das mir entgegenbrachte Vertrauen freut mich sehr. Dafür möchte ich der Trägerversammlung herzlich danken. Mit viel Teamspirit können und werden wir als Jobcenter Alb-Donau unsere Aufgaben weiterhin verantwortungsbewusst für die Bürgerinnen und Bürger im Alb-Donau-Kreis umsetzen“, betont Anneke Schlüter. Als ehemalige Nationalspielerin im Basketball kann die neue Geschäftsführerin auch auf wertvolle Erfahrungen aus dem Profi-Sport zurückgreifen.

„Es freut mich sehr, Anneke Schlüter als neue Geschäftsführerin des Jobcenter Alb-Donau vorstellen zu dürfen. Die ehemalige Bundesliga-Basketballerin hat zuletzt als Bereichsleiterin für die Arbeitsagentur Reutlingen mit gutem Führungsverständnis auf sich aufmerksam gemacht. Basketball ist ihr Sport, ein Mannschaftssport und Jobcenter ist Teamarbeit. Aus meiner Sicht passt das sehr gut zusammen und so bin ich überzeugt, dass Anneke Schlüter die gute Arbeit des Jobcenters Alb-Donau erfolgreich weiterführen wird. Wenn man so will ein 3-Punkte-Wurf für ihr neues Team wie auch für die Arbeitsagentur und den Landkreis als gemeinsame Träger des Jobcenter Alb-Donau“, sagt Dr. Torsten Denkmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm.

Heiner Scheffold, Landrat des Alb-Donau-Kreises und Vorsitzender der Trägerversammlung des Jobcenters Alb-Donau: „Mit Frau Schlüter haben wir eine äußerst qualifizierte und engagierte Nachfolgerin gefunden, die das Jobcenter Alb-Donau mit seinen Standorten in Ulm und Ehingen als Dienstleister sicherlich weiter voranbringen wird. Ihre bisherigen beruflichen Erfahrungen, verbunden mit der Dynamik und dem Teamgeist, den sie auch aus dem Leistungssport mitbringt, sind eine hervorragende Basis für diese verantwortungsvolle Aufgabe. Ich bin überzeugt, dass sie die anstehenden Herausforderungen mit Weitblick und Tatkraft meistern wird. Für ihren Start wünsche ich ihr viel Erfolg, gutes Gelingen und eine jederzeit vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.“

Drei Fragen an Anneke Schlüter:

Sie wohnen in Ulm. Wenn Sie in den Alb-Donau-Kreis zögen, wohin würden Sie gehen? „Es gibt viele Orte im Alb-Donau-Kreis die lebens- und lebenswert sind. Dennoch würde ich Blaubeuren wählen. Blaubeuren liegt zentral und ist ein idealer Ausgangspunkt für die verschiedensten Ausflugsziele im schönen Alb-Donau-Kreis.“

Geboren sind Sie in Berlin, aufgewachsen in Hamburg und jede Region hat ihre Merkmale. Wie würden Sie einem Berliner den Menschen von der Schwäbischen Alb beschreiben? „Da ich im Norden aufgewachsen bin, würde ich den „Äbler“ zu-nächst als einen Menschen mit - ich nenne es mal eigenwilligen Dialekt beschreiben. Hat man gelernt, den Dialekt zu verstehen, so entpuppt sich ein absolut herzlicher, hilfsbereiter und zuverlässiger Menschenschlag.“

Sie wurden als Trainee im Management über die Agentur für Arbeit ausgebildet, haben dort berufliche Erfahrungen gesammelt und sind nun als Geschäftsführerin des Jobcenters Alb-Donau bestellt. Welche ihrer neuen Aufgaben reizt Sie am stärksten? „Es ist nicht die eine Aufgabe, die mich reizt, vielmehr das Gesamtpaket. Doch freue ich mich wirklich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen im Jobcenter und als Geschäftsführerin werde ich dafür auch mehr Gestaltungsspielräume nutzen können als zuletzt.“



Auf der anderen Seite ist es mir wichtig, uns mit den regionalen Partnern am Arbeitsmarkt sowie mit den Unternehmen und Betrieben im Landkreis gut zu vernetzen und Kooperationen weiter auszubauen.“

Zusatzinformation

Das Jobcenter Alb-Donau ist verantwortlich für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Sozialgesetzbuch II) im Alb-Donau-Kreis. Träger des gemeinsamen Jobcenters sind die Agentur für Arbeit Ulm und der Landkreis Alb-Donau.

Der Vorsitz der Trägerversammlung, der jeweils drei Vertreter der Kommune und der Arbeitsagentur angehören, liegt bei der Kommune, die Geschäftsführung des Jobcenters wird durch die Agentur für Arbeit gestellt.



Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Zustimmung für 19 Förderprojekte im Biosphärengebiet

Beirat des Vereins Biosphärengebiet Schwäbische Alb e.V. gibt Projektanträgen mit einer Gesamtfördersumme von rund 240.000 Euro „grünes Licht“

Im Rahmen des Förderprogramms „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ werden nachhaltige Projekte finanziell unterstützt. Für die Förderrunde 2025 hat der Beirat seine Zustimmung für 19 Projekte gegeben. Die Fördermittel in Höhe von rund 240.000 Euro stoßen Investitionen von über 480.000 Euro in der Region an.

Seit 2008 können Kommunen, Vereine und Verbände, Privatpersonen oder Interessensgemeinschaften einen Antrag zur finanziellen Unterstützung einer innovativen Idee beim Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ stellen. Die Entscheidung, ob ein Projekt gefördert wird, trifft der Beirat des Vereins „Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V.“. Das 32-köpfige Gremium setzt sich aus Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen, Vereine und Verbände zusammen. Die Leitung der diesjährigen Beiratssitzung im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen übernahm der Vereinsvorsitzende Landrat Dr. Ulrich Fiedler.

Die zur Verfügung stehenden Mittel werden in der Förderrunde 2025 komplett abgerufen. Es gab, wie in den Vorjahren, wieder eine höhere Nachfrage nach Fördergeldern, sodass drei diesjährige Projekte, „Anschaffung einer Obstauflesemaschine“, „Entwicklung eines Streuobstpflanzkatalogs mit konkreten und praktischen Maßnahmen“ und „Durchführung einer Wiesenmeisterschaft: Wertschätzung für Landwirtschaft und Naturschutz“ aus dem „Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt“ des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg finanziert werden.

„Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder so viele Förderanträge eingegangen sind. Dies macht deutlich, dass es im Biosphärengebiet Schwäbische Alb eine Viel-

zahl engagierter Akteurinnen und Akteure gibt, die mit innovativen Projekten den Gedanken einer nachhaltigen Regionalentwicklung mit Leben füllen.

Mein herzlicher Dank gilt dem Umweltministerium für die Förderung der drei zusätzlichen Projekte“, brachte es der Vereinsvorsitzende Dr. Fiedler auf den Punkt.

Die Beiratsmitglieder trafen sich im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen, um über die Projektanträge aus den Handlungsfeldern „Nachhaltiger Tourismus“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Nachhaltige Regionalentwicklung“, „Biodiversität und Forschung“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit“ zu entscheiden. Seit 2008 stimmte der Beirat so über Fördergelder in Höhe von 4 Millionen Euro in den genannten Handlungsfeldern ab.

Zusammen mit den Eigenanteilen der Projekte summieren sich die Gesamtinvestitionen auf über 7,4 Millionen Euro.

Von der diesjährigen Förderzusage profitieren beispielsweise die Gemeinde St. Johann für die Planung eines Themenspielplatzes, die Bäuerliche Schlachtgemeinschaft im Biosphärengebiet Schwäbische Alb in Westerheim für ihre Öffentlichkeitsarbeit oder die Mühlengenossenschaft Römerstein e.G. für den Kauf eines speziellen Messgeräts zur Schnellbestimmung von Inhaltsstoffen in Getreide, Ölfrüchten und Mehl.



Beiratssitzung des Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V. am 20.03.2025 im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen; Fotografie: Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Hintergrundinformationen:

Das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ erstreckt sich auf eine 85.300 ha große Gebietskulisse, bestehend aus den 29 Städten und Gemeinden im UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Jährlich stehen in der Regel 200.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Seit 2008 bis heute wurden insgesamt über 4 Millionen Euro Zuschüsse über das Programm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ vergeben.

Ehe die Projekte dem Beirat zur Entscheidung vorgelegt werden, prüfen die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, die Regierungspräsidien Tübingen und Stuttgart sowie die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg die Anträge auf ihre inhaltliche und förderrechtliche Eignung. Die Landschaftspflegerichtlinie ist landesweit die rechtliche Grundlage für die Förderung von Naturschutzprojekten und somit auch Grundlage für das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“.

Der Antragsschluss für die Förderrunde 2026 ist am 15. November 2025.

Kiebitze zurück in ihren Brutrevieren

Weitere Flächen für den Schutz von Wiesenbrütern



Im Ammertal bei Tübingen, im „Gedüngten Ried“ zwischen Schemmerhofen-Ingerkingen und Ehingen-Volkersheim sowie am „Neunbrunnen“ bei Herbertingen-Hundersingen werden seit 2021 durch das Regierungspräsidium Tübingen Lebensräume für den Kiebitz entwickelt.

Die Auswirkungen auf Kiebitze und andere Vogelarten sind so positiv, dass im Langenauer Ried zwischen Langenau und Günzburg ein weiteres Projekt zum Schutz von Wiesenbrütern ins Leben gerufen wurde.

Seit Mitte Februar sind die ersten Kiebitze in ihre Brutgebiete im Regierungsbezirk Tübingen zurückgekehrt. Aufgrund der erfolgreichen Bruten in den Vorjahren haben sich die Kiebitze den Brutplatz eingeprägt. Nun sammeln sie sich dort zur Partnersuche, vollführen ihre akrobatischen Balzflüge und der charakteristische Ruf „kiju-wit“ ist in der Landschaft zu hören.

Da nasse Acker- und Grünlandflächen im gesamten Land immer seltener zu finden sind, ist der Kiebitz in Baden-Württemberg vom Aussterben bedroht. Viele seiner ursprünglichen Lebensräume wurden trockengelegt oder sind verbuscht. In den vier Projektgebieten werden deshalb störungsarme, offene und nasse Lebensräume entwickelt. Diese Strukturen sollen durch eine Beweidung mit Wasserbüffeln langfristig erhalten werden. In allen Gebieten gibt es lokale Tierhalter, die den Artenschutz durch die Beweidung unterstützen.

Die letzte Brut der Kiebitze lag in den Gebieten bis zu 70 Jahre zurück. Innerhalb von nur drei Jahren konnten in allen Gebieten Bruterfolge erreicht werden. Mit bis zu 13 Brutpaaren und über 20 flüggen Jungvögeln pro Gebiet ist dies eine wichtige Stütze für die vom Aussterben bedrohte Vogelart.

Die positiven Auswirkungen auf andere Arten übertrafen letztes Jahr die Erwartungen der Projektbetreuer: In den Flächen brüteten auch wieder Arten wie der Flussregenpfeifer und die Wiesenschafstelze. In allen Gebieten sind die Bekassine und Zwergschnepfe regelmäßige Wintergäste. Auch diese brauchen überstaute Uferbereiche mit kurzem Pflanzenbewuchs, um dort nach Insekten und Würmern zu stochern. Als Rast- und Überwinterungsmöglichkeit kommen viele Zugvögel wie der Raubwürger, die Kornweihe oder der Dunkle Wasserläufer in die Gebiete. In einem Gebiet hat sich auch die Kreuzkröte wieder angesiedelt.

Die Brutbereiche werden während der Brutzeit mit Elektromähdreschern geäunt, um den Kiebitz und seine Nester zu schützen. So kann ein hoher Bruterfolg erreicht werden, der die Population der Kiebitze wachsen lässt. Zur Brutzeit von März bis August müssen die Menschen Rücksicht nehmen, denn Lärm und freilaufende Hunde erschrecken die Tiere und gefährden ihre Jungen.

Hintergrundinformationen:

Die Naturschutzbehörden des Regierungspräsidiums Tübingen und der Landratsämter haben in den Projektgebieten im Ammertal bei Tübingen, im Naturschutzgebiet Gedüngtes Ried zwischen Ingerkingen und Volkersheim sowie am Neunbrunnen bei Hundersingen und im Langenauer Ried bei Langenau in den letzten vier Wintern verschiedene Maßnahmen umgesetzt, damit die vom Aussterben bedrohten Kiebitze wieder eine Heimat finden. Die Projekte sind ein wichtiger Beitrag, um neue Lebensräume für den zum „Vogel des Jahres 2024“ gewählten Kiebitz zu schaffen.

Projektgebiet im Ammertal

2022 wurde die vom Aussterben bedrohte Vogelart auf einer Ackerfläche beim Schwärzlocher Hof erfolgreich angesiedelt. Die im Vogelschutzgebiet „Schönbuch“ gelegene Fläche hatte das Land eigens für das Wiederansiedlungsprojekt erworben.

Seither wurden auf der rund 14 ha großen Fläche zahlreiche Maßnahmen im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen umgesetzt. Insbesondere Gehölzmaßnahmen, die Herstellung von Wasserflächen sowie die Beruhigung des Gebiets führten zur Besiedlung der Fläche mit Kiebitzen.

Im Projektgebiet Ammertal brüteten im Jahr 2024 sechs Kiebitz-Paare, die im Juni sechs flügge Junge hatten. Seit 2023 wird der Kiebitzacker von Wasserbüffeln beweidet. Besuchende können sowohl die Kiebitze als auch die Büffel von der Kiliansbrücke aus störungsfrei beobachten.

Projektgebiet im Naturschutzgebiet „Gedüngtes Ried“

Das Naturschutzgebiet „Gedüngtes Ried“ befindet sich zwischen Ingerkingen und Volkersheim. Die Flächen gehören dem Land und wurden als potentiell für den Kiebitz geeignet erkannt. Nach umfangreichen Landschaftspflegemaßnahmen hat der Kiebitz 2022 nach über 40 Jahren erstmalig wieder im Gebiet gebrütet. Seitdem hat der Bestand stetig zugenommen, im Jahr 2024 haben 13 Kiebitz-Paare gebrütet und mindestens 20 Jungvögel wurden flügge. Seit 2023 sind während der Sommermonate Wasserbüffel auf der Weide. Um den Kiebitz nicht zu stören, können Besucher die Tiere von den oberhalb gelegenen Feldwegen abseits der Weide beobachten.

Projektgebiet am Neunbrunnen

Auf den Landesflächen am Neunbrunnen zwischen dem Mengener Ortsteil Beuren und Herberdingen-Hundersingen weiden bereits seit 2019 Wasserbüffel. Die Fläche eignet sich besonders gut für diese Art der Beweidung, weil sich sehr feuchte und trockene Bereiche auf kleiner Fläche abwechseln und die maschinelle Pflege erschwert ist. Umfangreiche Bodenmodellierungen haben wieder offene Wasserstellen geschaffen, dort wo das Wasser des Neunbrunnens zutage tritt. 2024 brüteten sechs Kiebitz-Paare und von denen fünf Paare mit Jungvögeln beobachtet wurden. Zusammen mit dem engagierten Tierhalter vor Ort und den Ehrenamtlichen vom NABU wird das geeignetste Weide- und Zaunmanagement zum Schutz der Kiebitze erprobt.

Projektgebiet im Naturschutzgebiet „Langenauer Ried“

In Verbindung mit dem Vogelschutzgebiet „Donauried“ zählt das Naturschutzgebiet „Langenauer Ried“ zu den landesweit herausragenden Lebensräumen für Wiesenbrüter. Leider waren auch hier die Bestände in den letzten Jahrzehnten aufgrund Entwässerung sowie fehlender offener Nahrungs- und Bruthabitats rückläufig. Das Regierungspräsidium Tübingen hat daher bereits vor einigen Jahren begonnen, diesem Trend im Rahmen seines „Entwicklungskonzepts Weideverbund Donauried“ mit unterschiedlichen extensiven Beweidungsprojekten entgegen zu wirken. Diesen Winter wurden im Zusammenhang mit einem Projekt der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg großräumige Entbuschungs- und Mulcharbeiten im Gebiet betrieben, denn der Kiebitz mag es schwarz, schlammig und weitgehend offen.

Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Auf den neu geschaffenen, weitgehend offenen Flächen, wurden Mitte März, das erste Mal seit mindestens 70 Jahren, wieder balzende Kiebitze gezählt. Ab Mai kommen dann erstmalig Wasserbüffel auf die Fläche, um als „Landschaftspfleger“ dafür zu sorgen, dass die Gehölze nicht überhandnehmen und die Wasserflächen erhalten bleiben.



Wasserbüffel; Fotografie: Josef Grom



Kiebitz im Flug; Fotografie: Josef Grom

AOK

Zwei Drittel der Frauen leiden unter Regelschmerzen



Starke Schmerzen frauenärztlich abklären lassen

Ulm, 15.04.2025

Krämpfe im Unterleib, starke Schmerzen und Einschränkungen im Alltag: Viele Frauen leiden unter Regelschmerzen, medizinisch als Dysmenorrhoe bezeichnet. Doch trotz erheblicher Beschwerden versuchen die meisten, ihren Alltag uneingeschränkt fortzusetzen.

Bei einer forsa-Umfrage im Auftrag der AOK Baden-Württemberg gaben 67 Prozent der befragten menstruierenden Frauen in Baden-Württemberg an, unter Krämpfen oder Schmerzen im Zusammenhang mit ihrer Regelblutung zu leiden. Eine große Mehrheit der betroffenen Frauen (85 Prozent) versucht, sich bei Menstruationsschmerzen zusammenzureißen und ihren Alltag wie gewohnt fortzusetzen. Rund 73 Prozent spüren dabei Druck, weiterhin volle Leistung erbringen zu müssen.

„Regelschmerzen sind weit verbreitet. Die meisten Mädchen und Frauen haben während ihrer Periode zeitweise mehr oder weniger starke Schmerzen“, erklärt Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Für etwa zehn Prozent der Frauen sind die Beschwerden so stark, dass sie ihren Alltag nicht bewältigen können.“

Die Krämpfe in der Bauchgegend oder Schmerzen im Rücken empfinden viele als so stark, dass sie einen Arzt oder eine Ärztin aufsuchen. Im Jahr 2023 waren im Alb-Donau-Kreis 1.874 Betroffene aufgrund von Regelschmerzen in ärztlicher Behandlung. Das entspricht 3,91 Prozent der AOK-versicherten Frauen im Landkreis im Jahr 2023. Im Stadtkreis Ulm waren es 1.183 Frauen (4,79 Prozent).

Als häufigste Ursache der Regelschmerzen wird die Ausschüttung sogenannter Prostaglandine vermutet. „Das sind Botenstoffe, die die Gebärmutter anregen, sich zusammenzuziehen und die Gebärmutterschleimhaut abzustößen. Produziert der Körper zu viel dieser krampffördernden Stoffe oder reagiert er empfindlich darauf, treten die beschriebenen Regelschmerzen auf“, so die Ärztin. Diese Schmerzen können in den Rücken und die Oberschenkel ausstrahlen und mit weiteren Symptomen wie Übelkeit, Kopfschmerzen oder einem Spannungsgefühl in den Brüsten einhergehen.

Menstruationsbeschwerden können jedoch auch andere Ursachen haben, etwa gutartige Geschwülste in der Gebärmutter, sogenannte Myome oder Polypen. Weitere mögliche Auslöser sind Entzündungen in der Gebärmutter oder den Eileitern sowie Endometriose, eine Erkrankung, bei der gebärmutterschleimhautartiges Gewebe außerhalb der Gebärmutter wächst.

„Wer unter starken Beschwerden leidet, sollte diese keinesfalls einfach hinnehmen oder dauerhaft selbst mit Schmerzmitteln bekämpfen, sondern sich ärztlichen Rat suchen“, rät Dr. Hawighorst-Knapstein.

Die Auswirkungen von Regelschmerzen gehen oft über die körperlichen Beschwerden hinaus: Knapp 90 Prozent der betroffenen Frauen geben an, psychisch belastet zu sein. Reizbarkeit und Stimmungsschwankungen (jeweils 66 Prozent), Antriebslosigkeit (49 Prozent) und Niedergeschlagenheit (44 Prozent) sind dabei besonders häufig.

Viele Frauen greifen zu Schmerzmitteln, um ihre Beschwerden zu lindern: 27 Prozent nehmen regelmäßig Medikamente während jeder Menstruation, weitere 19 Prozent bei Bedarf. Dennoch fühlen sich 44 Prozent der Betroffenen in ihrer Situation alleingelassen und wissen nicht, wie sie ihre Beschwerden gezielt lindern können.

Wärmeanwendungen, moderate körperliche Aktivitäten wie Gymnastik oder Joggen und Entspannungstechniken wie Yoga oder Atemübungen können helfen, die Regelschmerzen zu lindern. „Für eine Wirksamkeit anderer Behandlungen wie Akupunktur, Nahrungsergänzungsmittel oder pflanzliche Präparate gibt es bisher keine eindeutigen Studien, die einen schmerzlindernden Effekt belegen würden“, so Dr. Hawighorst-Knapstein.



Foto zur honorarfreien Verwendung (AOK Baden-Württemberg).

KREISLANDFRAUEN ULM



Frauenlauf Stuttgart – Motto: „Laufen und genießen beim Frauenlauf“

Der Frauenlauf in Stuttgart findet am 26. April 2025 statt. Unsere Arbeitskreisfrau Petra Hegele wird mit einigen Frauen am Start sein. Nähere Auskünfte erhalten Sie über die Mobil-Tele: 0176 73353631.

Start und Ziel des 5 km langen Laufs befindet sich auf der Messepiazza.

Möglich ist gleichzeitig auch die Messe für Ernährung, Fitness und Mindset zu besuchen.

Hinweis:

Motorsägenlehrgang

am Freitag, den 25. April 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Theorielehre, Samstag, den 26. April 2025 von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr Praxisanwendung. Anmeldungen sind noch möglich bei Renate Wolf, Tel. 07345 7826 oder E-Mail service.wolf@t-online.de.

Nochmals zur Erinnerung - Bildungsreisen:

Niederlande zur Tulpenblüte – Das Königreich entdecken

Viertägige Busreise vom 24. bis 27. April 2025

Zum Wohl – die Pfalz

Viertägige Busreise vom 12. Bis 15. September 2025

Das Reiseunternehmen Vogt hat mit uns ein vielseitiges Programm mit vielen interessanten Einblicken in das jeweilige Land und in die Besonderheiten der Kultur erstellt. Zu diesen Bildungsreisen erhalten Sie weitere Informationen und Auskünfte bei Johanna Klein, Tel. 07340 921092 oder bei Renate Wolf, Tel. Mobil 0152 536 538 79.



Wir wünschen allen ein frohes Osterfest!

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen. Weiteres können Sie auf der Homepage www.landfrauen-bw.de, oder www.kreislandfrauen-ulm.de nachlesen, ebenso über Facebook oder Instagram der LandFrauen aufrufen.

SCHÜTZENVEREIN ETTLENSCHIESS



Wettkampfergebnisse

KK Dreistellung

SV Ettlenschieß 1 – SV Altheim/Alb

758:784

Fischer, Elmar	262
Köpf, Thomas	255
Maier, Gerhard	241

SV Ettlenschieß 2 – Neutral 1

731:0

Possath, Daniel	250
Maier, Florian	242
Wahls, Anna	239

KK Auflage

SV Ettlenschieß 1 – ZSGes Langenau 1

867:838

Fiseli, Jörg	292
Buck, Dieter	287
Abel, Egon	288

ZSGes Langenau 2 – SV Ettlenschieß 2

848:834

Häberle, Willi	289
Maier, Hans	274
Seibold, Johann	271

Wettkampftermine

KK Auflage

Mittwoch 23.04.2025

SV Ettlenschieß 1 – SV Oberkirchberg-Beutl. Beginn 15:00 Uhr

Sportpistole

Freitag 04.05.2025

SV Arnegg 2 – SV Ettlenschieß 2 Abfahrt 9:30 Uhr

Großkaliber

Freitag 23.05.2025

ZSGes Langenau 1 – SV Ettlenschieß 1 Abfahrt 18:30 Uhr

Freitag 15.04.2025

ZSGes Langenau – SV Ettlenschieß 2 Abfahrt 18:30 Uhr

weitere Termine:

27.04.2025

Bezirksschützentag in Altheim/Weihung

30.04.2025

Maibaum stellen

02.05.2025

Schützenabschluss

Alle Infos/ News und Interesse an unserem Schießsport und Verein unter www.sv-ettlenschuess.de
Sportschießen immer das Ziel im Visier.